



ELSENER NACHRICHTEN



Herausgegeben vom Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V. • Ausgabe Weihnachten 1998 • Nr. 140



Winterträume – werden sie in Erfüllung gehen?

Foto: K. Klingebiel

Miele

WAS SACHE IST, ERFAHREN SIE BEI UNS!



Wußten Sie schon, daß der pfliffige Waschvollautomat Allwater von Miele sogar mit Regenwasser waschen kann? Was diese Maschine noch alles bietet, das wollen wir Ihnen gerne etwas näher erläutern. Alles von der Warmwassernutzung beim Waschen, die Voraussetzungen für ein solches Gerät und die Einsparungen für die Umwelt wollen wir Ihnen gern näherbringen.

Unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr!

ELEKTRO
Miele
Spezialist **ECKEL** GmbH

Bahnhofstraße 17 · 33102 Paderborn
Tel. 0 52 51/28 29 80-81 · Fax 0 52 51/28 29 82

Waschautomaten

Wäschetrockner

Geschirrspüler

- **Vorführung**
- **Beratung**
- **Reparatur**
- **Verkauf von
Neugeräten
und
Ersatzteilen**

Elektroherde

Staubsauger

Abzugshauben

Mikrowellen

Impressum:

Herausgeber: Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V.

Redaktion: Aloys Kullmann, Eichsfelder Straße 1, Telefon 51 34
Heinz Mersch, Elser Kirchstraße 18, Telefon 51 96
Agnes Stollmeier, Thomas-Mann-Straße 9, Telefon 6 74 12

Satz und Layout: text & design Heike Rössler, Plesserstraße 3,
Telefon 6 52 03, Telefax 6 55 87, E-Mail: textunddesign@t-online.de

Druck: Offsetdruckerei Hansmann, Wewerstraße 40, Telefon 6 53 95

Wir bedanken uns ...



Zum Jahreswechsel 1998/1999 danken die Elsener Nachrichten allen, die zur Gestaltung und zum Gelingen der Heimatzeitung mit Artikeln, Bildern, Hinweisen auf Feste, Hinweisen auf Silberne oder Goldene Hochzeiten und andere Jubiläen beigetragen haben. Wir bitten auch, uns weiterhin zu helfen, damit die Elsener Nachrichten ein informatives Bild von unserer Gemeinde abgeben können. Gerne nehmen wir Ihre Beiträge auch in elektronischer Form an, d. h. auf Diskette oder auch per E-Mail (textunddesign@t-online.de). – Beachten Sie aber bitte die Termine, zu denen Ihre Beiträge eingehen müssen, damit die Elsener Nachrichten pünktlich erscheinen können.

Wir danken auch allen unseren Inserenten ganz herzlich und empfehlen unseren Lesern deren Angebote.

Wir wünschen allen Elsenern eine gesegnete Adventszeit, ein gnadenreiches und frohes Weihnachtsfest und Gottes Segen für das Neue Jahr 1999!



Pader-Taxi GmbH



Tel. 05254 - 5001

Tel. 05251 - 32011



RE/MAX® PADERBORN
PB-IMMOBILIEN-SERVICE GMBH
GF Wilhelm Bullmann · Frank Fröbel
33106 Paderborn-Elsen · Simonstraße 8
INTERNET: <http://www.remax.de/paderborn>



Frank Fröbel



Wilhelm Bullmann

DienstleistungsPAKET



Verkauf von Wohnimmobilien & Grundstücken



Vermietung von Wohnungen und Häusern



Vertrieb von Eigentumswohnungen



Wertermittlung



Ferien- und Auslandsimmobilien



Verkauf/Vermietung von Gewerbeobjekten



Immobilien- und Projektentwicklung



Finanzierungsberatung

Gönnen Sie sich einen Beratungstermin rund um die Immobilie!

Wilhelm Bullmann · Telefon 0 52 54/97 99 22

Frank Fröbel · Telefon 0 52 54/97 99 11

Ihre persönlichen Immobilien-Berater für Elsen

Elsen gestern und heute

In den Elsener Nachrichten sind im Verlauf einiger Jahre nun schon viele Höfe beschrieben worden und ihre Weiterentwicklung wurde aufgeführt. – In dieser Ausgabe soll nun der „Schlinghof“ bei Elsen – heute Welslau – näher beschrieben werden. Die geschichtliche Entwicklung dieses Hofes hat Herr Michael Pavlicic aus Schloß Neuhaus in der Zeitschrift „Die Warthe“ ausführlich dargestellt. Mit seiner freundlichen Genehmigung folgt nun als erster Teil der Hofbeschreibung sein Artikel: „Der Schlinghof bei Elsen: Eine alte Zollstelle“

Der Schlinghof bei Elsen: Eine alte Zollstelle

Von Michael Pavlicic

Der Lokalhistoriker Josef Rohrbach hat in seiner Abhandlung über die Paderborner Feldmark festgestellt, daß die Feldflur der Stadt Paderborn im Mittelalter größer war als heute und weit in den Bereich der jetzigen Elsener und Neuhäuser Gemarkung reichte. Ließ sich der Verlauf der alten Paderborner Landwehr im Süden und Osten durch die bekannten und zum Teil noch erhaltenen Wehrtürme rekonstruieren, so war eine solche Abgrenzung für den Nordwesten und Norden nicht mehr feststellbar. Von der westlichsten Begrenzung, der Warte (Gut Warte), zog Rohrbach eine Linie über den Elsener Klee Hof zum Schlinghof an der Alme und von dort aus weiter über die Wüstung Steden (sog. „Hoppenhof“) auf Neuhaus Gebiet zum bekannten Heidturm in der Paderborner Stadtheide. Tatsächlich weist die in den „Monumenta Paderbornensia“ 1672 erschienene Ansicht des Dorfes Elsen von Johann Georg Rudolphi, welche von Süden her (aus dem Elsener Feld) aufgenommen wurde, eine heckenartige Befestigung vor dem Orte Elsen aus, die als Rest der alten Paderborner Landwehr gedeutet werden kann. Die Existenz einer derartigen Abgrenzung beweist auch das Schnadeprotokoll zwischen Neuhaus und Elsen vom 23. April 1686. Dort wird der hier behandelte Raum wie folgt beschrieben:

„... Biß ans Schlinghaus ist es mit den Neuhausisch und Elsisch gemein und die LANDWEHR zur rechten handt hinauff biß vor die Elsische Kämpe.“

Gemeint war hier das gemeinsame Weiderecht der Neuhäuser und Elsener im Bereich des Schlinghofes und der dann beginnenden Landwehr.

Eine sogenannte Landwehr sollte die Feldflur der Städte vor Raub und Plünderungen sichern; sie war gerade in den unruhigen Zeiten des Spätmittelalters unentbehrlich geworden. Es gehörten nicht die gesamten umzäunten Flächen zum Einflußbereich der Stadt, auch die Nachbargemeinden hatten Ländereien innerhalb der geschützten Gebiete. So lag zum Beispiel das Dorf Benhausen mit seiner Gemarkung gänzlich in der Paderborner Feldmark, jedoch ohne direkt zu Paderborn zu gehören.

Im Nordwesten kam dem auf Elsener Gebiet gelegenen Schlinghof eine besondere Schlüsselstellung im System der Landwehr zu. Schon der Name „Schling“ deutet auf einen Durchgang oder Übergang hin. Hier im Grenzgebiet zwischen der Elsener, Neuhäuser und Paderborner Feldflur konnte die Alme mittels einer Furt durchquert werden.

Die archivischen Quellen berichten uns nicht viel über dieses Anwesen in älterer Zeit. Im Lagerbuch des Amtes Neuhaus von 1596 wird der Schlinghof nicht aufgeführt. Das für fast alle Orte des Hochstiftes erhaltene Landkataster von 1672 kann ebenfalls nicht herange-



**Gebrauchtwagen
mit
Garantie**

Günter Dreier

KFZ-MEISTERBETRIEB

Karosseriereparaturen · ASU
Gebrauchtwagenverkauf und -vermittlung
VW · Audi-Jahreswagen · Finanzierung
CG-Garantie laut ZDK-Vertrauenssiegel

Telefon: 052 54 / 6 01 47

Wewerstraße 33

Paderborn-Elsen

Unseren Kunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest
und allzeit gute Fahrt im Neuen Jahr!



BLLENDE '84

Fotofachgeschäft

Klemens Klingebiel

Dionysiusstraße 10 · 33106 PB-Elsen · Tel. 6 92 79

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr!

Pader-Taxi GmbH

Tel. 05254 - 5001
Tel. 05251 - 32011

zogen werden, da dort von den drei Ämtern des Kirchspiels Elsen nur Hoflisten des Schulzen- und Holtgrewenamtes, nicht aber des Richteramtes, überliefert sind; und der Schlinghof gehörte ausgerechnet zum Elsener Richteramt. In den seit 1531 überlieferten Rechnungen des Amtes Neuhaus wird der Hof für das Jahr 1672/73 genannt. Es heißt dort unter der Rubrik Weinkaufgelder (Weinkauf = Gewinnkauf; eine Steuer, die bei Besitzveränderungen zu zahlen war): „Kilian Schlinckmeyer beweinkauft in Behuff Henrichen Schlinckmeyers die Dörenkamps schlechte Zulegerlings Stette mit 2 RI.“

„Tippmeyer beweinkauft in Behuff Kilian Tipß die Schlinckstette mit 2 RI.“

Diese im heutigen Sprachgebrauch komplizierte Ausdrucksweise bedeutet aufgeschlüsselt folgendes: Der Sohn des Colon Tippmeyer in Elsen hat die Anerbin des Schlinckmeyer-Hofes geheiratet. Sein Vater zahlt die für kleine Stetten übliche Weinkaufsteuer von zwei Reichstalern. Der neue Besitzer des Schlinckhofes, Kilian Tippmeyer, gen. Schlinckmeyer, zahlt nun seinerseits die Weinkaufsteuer für seinen Schwager Heinrich Schlinckmeyer, der in das Dörenkamp-Colonat in Elsen eingeheiratet hatte. Seit dem Jahre 1764 ist die Familie Welslau auf dem Schlingmeyerhof ansässig. Damals hatte Anton Welslau aus Marienloh die Anerbin des Colonates geheiratet. Im Jahre 1858 begründete Adolph Welslau den Neuhäuser Zweig der Familie. Er kaufte im Flecken Neuhaus das Ackerbürgerhaus Nr. 65 der Familie Lammers am Elser Tor in unmittelbarer Nähe der Alme. Auch diese Neuhäuser Linie der Familie Welslau führte den Beinamen „Schlingmeyer“ vom nur zwei Kilometer almeaufwärts gelegenen Stammhof weiter.

Das von der preußischen Verwaltung im Jahre 1804 erstellte Lagerbuch des Amtes Neuhaus gibt für den Schlinghof interessante Informationen, auch aus älteren Zeiten. Die neuen Herren des seit 1802 aufgelösten Hochstiftes Paderborn wollten genaue Detailinformationen zu sämtlichen öffentlichen und privaten Liegenschaften haben, so wurden auch für die Kirchspiele Neuhaus und Elsen Lagerbücher aufgestellt, die jede einzelne Hausstätte erfaßten.

Es heißt dort zum Schlingmeyerhof:

„Kirchspiel Elsen, Richteramt Haus Nr. 33

Schlinckmeyer, ist nach Neuhaus eigenbehörig und muß jährlich praestiren:

1. An die Küchenschreiberei 60 Eyer
2. An die Rentmeisterei
 - a) vom Hofe bei der Schlingen 3 Reichstaler, 12 Schilling, 10 Pfennig
 - b) vom Garten beim Elser Schlingen: 3 Schilling.

Actum Neuhaus 12.Juni 1804

Für den alten kranken Zolleinnehmer Anton Schlinckmeyer räumte dato dessen Ehefrau Anna Maria, geb. Ottens, nicht nur die Eigenbehörigkeit des als Nr. 33 bey Elsen belegenen Erbes als richtig, weiter auch zusätzliche vorstehende Praestanda ein und zeigte dabey an, zum Erbe selbst gehöre ohngefähr 8 Morgen Kleeland an der Alme, wovon auch Knick gelt und Pacht nach Paderborn an den Magistrat praestirt werde, daher sie Comparentin die vom Erbe untrennbare Stücke genau anzugeben nicht im Stande sey. Ihr Mann empfinde den Alme-Zoll für das hiesige Amt Nauhaus, müßte solchen berechnen und jährlich an die Rentmeisterey nach Abzug der Erhebungs-Kosten einliefern.“

Abfallwirtschaft mit Niveau!

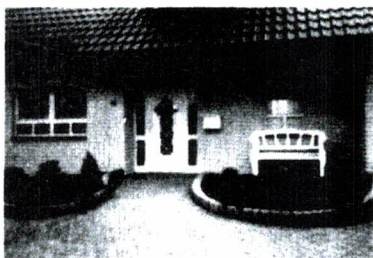
*Frohe Weihnachten
und ein gesundes 1999!*

- **systematisch verwerten**
- **ortsnah beraten**
- **fachgerecht entsorgen**

— AV.E
Eigenbetrieb

Entsorgungszentrum
"Alte Schanze"
33106 Paderborn

Telefon (0 52 51) 18 12 - 0 • Fax (0 52 51) 18 12 - 13
Öffnungszeiten: 8:00 Uhr - 17:00 Uhr (mo. - fr.), 8:00 Uhr - 13:00 Uhr (sa.)



Anton Fehring

- **Baumschulenerzeugnisse**
- **Gartengestaltung**

***Verlegen von
Verbundsteinpflaster
und Gehwegplatten***

33106 PB-Elsen
Paderborner Straße 68
Telefon 51 36

Ein fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Aus diesen Aufzeichnungen stechen zwei besonders wichtige Fakten hervor, nämlich: 1. Der Schlingmeyerhof war mit einer Zollstelle verbunden; 2. Die Stadt Paderborn hatte noch gewisse alte Rechte aus den Blütezeiten der mittelalterlichen Landwehr („Knick-Geld“ von den sog. „Knickgärten“ hinter der Landwehr), die aber nicht mehr genau definiert werden konnten, wie die Ausführungen der Hofbesitzerin andeuten.

Daß der Schlingmeyerhof immer ein besonderes Interesse auf sich zog, beweisen auch die Vorkommnisse im Zusammenhang mit dem Neuhäuser Schnadezug des Jahres 1787. Die drei Tage dauernde Grenzbegehung der Minderstadt Neuhaus führte gleich am ersten Tag, den 9. Juli 1787, zum Schlinghofe, wo auch die Elsener eintrafen. Der Grenzverlauf wurde angedeutet – es gab keinerlei Meinungsverschiedenheiten. Einige Tage später allerdings pfändeten die Neuhäuser Hudeherren Vockel-Knakenmeyer und Meyer-Heggelen dem Anton Schlingmeyer eine Kuh, die angeblich auf Neuhäuser Privathude an der Alme weidete. Aus dieser Pfändung entwickelte sich ein langwieriger Rechtsstreit, der die verschiedenen Rechtsbehörden des Hochstiftes Paderborn beschäftigen sollte, wobei die archivischen Quellen keinen klaren Ausgang der Angelegenheit überliefern. Beide Parteien beharrten in echt westfälischer Sturheit auf ihren Standpunkten.

Nach der preußischen Urvermessung von 1829 gehörte der Schlinghof zur Flur 7 (= Fohling) der Katastergemeinde Neuhaus, Untergemeinde Elsen. Durch Gemeinheitsteilung und Separation konnte sich das Anwesen beträchtlich vergrößern. Die alte Almefurt wurde in der Neuzeit durch verschiedene Brückenbauwerke ersetzt, der alte Hof mußte einem Neubau weichen, der den modernen landwirtschaftlichen Verhältnissen entspricht.

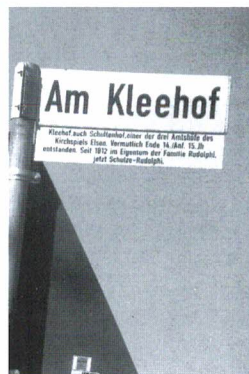
Eine alte Zeichnung des Gymnasiallehrers Franz-Joseph Brand (1790 bis 1869) vom „Elser Schling“ mit dem Schlinghof und der Almefurt führt uns heute gedanklich zurück in eine Zeit, wo diesem Hof eine wichtige Kontrollfunktion im Schnittpunkt der Interessensphären von Elsen, Neuhaus und Paderborn zukam.

Elsen gestern und heute

Am 13. September 1998 war der Tag des offenen Denkmals. Auch der Hof Schulze-Rudolphi konnte an diesem Tag besichtigt werden. Diese Möglichkeit wurde von fast 80 Leuten wahrgenommen. Zu diesem Tag des offenen Denkmals hatte der Ortsheimatpfleger Willi Prior für ein neues Straßenschild „Am Klee-hof“ gesorgt.

Der Text unter dem eigentlichen Schild heißt: „Klee-hof, auch Schulten-hof, einer der drei Amtshöfe des Kirchspiels Elsen. Vermutlich Ende 14. / Anf. 15. Jh entstanden. Seit 1812 im Eigentum der Familie Rudolphi, jetzt Schulze-Rudolphi.“

Foto: A. Kullmann



Pader-Taxi GmbH

Tel. 05254 - 5001
Tel. 05251 - 32011

SUPER SERVICE

RIESENAUSWAHL

KLEINE PREISE

IMMER AKTUELL

finke

Das Erlebnis-Einrichten

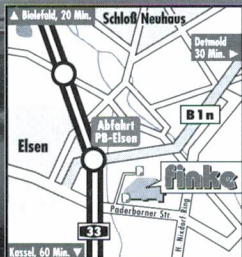
*Da muss
man hin!*

Unsere Öffnungszeiten

Mo. - Fr. 10.00 - 20.00 Uhr

Samstag 9.00 - 16.00 Uhr

**SENSATIONELLE
ANGEBOTE IN
ÜBER 40 FACH-
ABTEILUNGEN!**



Unser Service für Sie

**WIR SIND
FÜR SIE DA!
bis 20⁰⁰ UHR
Mo. - Fr. geöffnet!**

Paderborner Straße 97 • 33104 Paderborn • Tel. 05251/302-0

Elsen gestern und heute

Platzmangel ließ bei der Ausgabe 139 einen Artikel nicht erscheinen, der im Nachgang zum Betrieb Ilsemeyer erscheinen sollte, nämlich eine Kurzfassung zum Hof Roggenthöne am Bohlenweg. Er soll hier folgen:

An dieser Stelle sei auch noch ein weiterer alter Hof Elsens erwähnt: der Hof Jakobsmeier am Bohlenweg. Allgemein bekannt als der Roggenthöne. Den Elsenern ist Bernhard Jakobsmeier noch in guter Erinnerung, denn er war ein Original. Mit ernster Miene erzählte er seine „Dönekes“. Ehemals Haus Nummer 52 steht der Hof heute am Bohlenweg. Leider konnte Frau Jakobsmeier nicht mit Unterlagen dienen. Aber auch dieser alte Hof kann stolz auf seine Geschichte sein, denn auch hier beginnt die Ahnenreihe mit einem Henkemeyer, genannt Nacke – er hatte eine Gertrud Nacke geheiratet. Ihr Sohn Antonius, geboren 1751, heiratete eine Theresia Jakobsmeier und führte seitdem den Hofnamen Jakobsmeier. Wie es zum Namen Roggenthöne gekommen ist, steht leider nicht fest.

Auch hier wie bei Ilsemeyers deutet die Endung „meier“ darauf hin, daß es ein Voll- bzw. Halbmeierhof gewesen ist. Und wie bei vielen Elsener Familien kommen dann in der Ahnentafel auch die Namen Eusterholz, Grusmann, Hillemeier, Lütkevedder, Giesguth, Hege-
mann, Holtgrewe, Nacke und Nettelbreker vor. Auch im Buch des Herrn Hücke sind die Roggenthones mehrfach erwähnt: als Halbmeier zum Richteramt gehörig und mit einer Hausinschrift als Roggenthöne:

„Auf Gott haben wir vertrauet
dessen Hülf das Haus erbauet –
Gib durch dein Gnade Stralen –
das weder Feier noch andere Qualen
könnte dieses Haus verderben
bis alle wir den Himmel erwerben.
Conradus Wesker und Anna Angela Roggenthöne
Eheleute Anno 1789 sen 5 ten May.“

Auch diesem alten Hof – 2 Roggenthones werden schon vor 1700 erwähnt, nämlich ein Johann 1673 und ein Hermann etwa 1685 – wünschen die Elsener Nachrichten weiterhin alles Gute.

Ku.



*!!! Jetzt auch
Geschenkartikel!!!*

Resi Jostmann

Elsen • von Ketteler-Straße 7 • Telefon 51 11

Öffnungszeiten: Montag - Freitag durchgehend von 8.00 - 18.00 Uhr

Samstag 8.00 - 13.00 Uhr / Sonntag 11.00 - 12.00 Uhr

Meinen Kunden wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr!

RESTAURANT • BIERGARTEN

Biergarten • Bundeskegelbahn • Familienfeiern • Saal bis 130 Personen

Buffets

Für Hochzeiten und alle
Feiern im oder außer Haus.
Rufen Sie uns an.
Unser Team berät Sie gerne.



Gunnestraße 8
33106 Paderborn-Elsen
Tel. 05254/5366

Stumpfer Hobel

Gut Essen & Trinken



Biergarten



Besuchen Sie ab Mai unseren Biergarten
mit Kinderspielplatz.

Hier können Sie in gepflegter Atmosphäre
und bei gutem Wetter zu Zweit oder im
gemütlichen Kreis Ihrer Freunde den
schönsten Teil Ihrer Freizeit verbringen.



Fortsetzung der alten Hausnummern

Haus Nr. 187:	Steins, Lorenz Steins, Franziska Steins, Elisabeth Steins, Anton	jetzt: Holzweg 60 Steins, Anna Steins, Toni
Haus Nr. 188:	Lohmann, Johannes Lohmann, Theresia Lohmann, Elisabeth	jetzt: Paderborner Straße liquidiert wegen der Autobahn Kuhlpeter, Klara
Haus Nr. 189:	Bröckling, Wilhelm Bröckling, Katharina Bröckling, Theresia Bröckling, Fritz	jetzt: Auf dem Sandfeld 47 Bröckling, Anton Bröckling, Anton Bröckling, Johannes
Haus Nr. 190:	Hagenhoff, Anton Hagenhoff, Gertrud Hagenhoff, Bernhard Hagenhoff, Anton Hagenhoff, Elisabeth	jetzt: von-Ketteler-Str. 17 Hagenhoff, Heinrich Hagenhoff, Anton Hagenhoff, Anna
Haus Nr. 191:	Hartmann, Bernhard Hartmann, Theresia Hartmann, Johannes Hartmann, Paul	jetzt: Wewerstraße 37 Hartmann, Anton Hartmann, Eduard Hartmann, Elisabeth
Haus Nr. 192:	Passe, Josef Passe, Christine Passe, Maria Passe, Franziska Passe, Elisabeth	jetzt: Mühlenteichstraße 7 Passe, Josef Passe, Katharina Passe, Johannes
Haus Nr. 193:	Brockmeyer Pasel, Johannes Pasel, Anton Pasel, Wilhelmine	jetzt: Sander Straße 40 Pasel, Maria Pasel, Thea
Haus Nr. 194:	Hißmann, Josef Hißmann, Anna Hißmann, Anna Hißmann, Thea Wulf, Anna	jetzt: Elser Kirchstraße 8 Hißmann, Elisabeth Hißmann, Lene Hißmann, Maria Wulf, Wilhelm

**Werden Sie Mitglied im
Heimat- und Verkehrsverein!**

Bundestagswahl am 27. September 1998

Ergebnisse der Elsener Wahlbezirke

I. Erststimmen

Wahlbezirk	gültige Stimmen	SPD Stimmen	CDU Stimmen	FDP Stimmen	Grüne Stimmen	sonstige Stimmen
211	918	351	441	31	61	34
212	842	297	430	39	52	24
213	847	290	449	26	49	33
Briefwahl	494	145	287	23	21	18
gesamt	3101	1083	1607	119	183	109
in %		34,92	51,82	3,84	5,90	3,51

221	1015	370	515	35	61	34
222	1124	471	454	57	101	41
Briefwahl	414	160	181	19	44	10
gesamt	2553	1001	1150	111	206	85
in %		39,21	45,05	4,35	8,07	3,33

231	996	382	473	42	72	27
232	835	275	430	33	81	16
233	932	325	460	36	92	19
Briefwahl	484	137	272	18	45	12
gesamt	3247	1119	1635	129	290	74
in %		34,46	50,35	3,97	8,93	2,28

II. Zweitstimmen

Wahlbezirk	gültige Stimmen	SPD Stimmen	CDU Stimmen	FDP Stimmen	Grüne Stimmen	sonstige Stimmen
211	921	355	390	70	61	45
212	842	285	406	52	55	44
213	845	300	401	70	34	40
Briefwahl	498	139	267	43	25	24
gesamt	3106	1079	1464	235	175	153
in %		34,74	47,13	7,57	5,63	4,93

221	1024	374	459	79	62	50
222	1132	471	428	86	91	56
Briefwahl	417	153	160	35	41	28
gesamt	2573	998	1047	200	194	134
in %		38,79	40,69	7,77	7,54	5,21

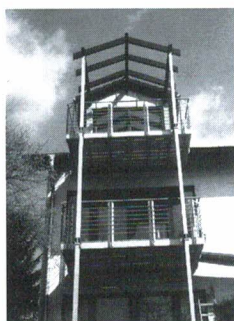
231	993	371	425	75	74	48
232	840	266	381	90	74	29
233	932	332	418	73	69	40
Briefwahl	486	137	249	44	35	21
gesamt	3251	1106	1473	282	252	138
in %		34,02	45,31	8,67	7,75	4,24

STEINKO

Sonnenschutzsystem Metallbau



Überdachungen



Metallbau



Markisen



Wintergartenbeschtattung



Vordächer

**Beratung, Produktion, Vertrieb und Montage
vom Meister-Fachbetrieb**

Detmolder Straße 20 • 33102 Paderborn
Tel./Fax 0 52 51 / 52 75 16

De alle Pasteoer

Hei hirt ne graute Prirget daun,
ne Prirget van den Daut:
de ganze Kirk was muiskenstill,
besonnners es hei slaut.

He slaut, dat eine wör gewiß,
sei keimen olle dran,
doch wei van oll'n de eiste is?
Vilicht hei sülms, 'en allen Mann.

Niu kümmt hei iut de Sakristigge
in hellen Sunnenschein.
Sein eigen Weort, dat geiht ihrne nau:
Sall hei de eiste sein?

Hei geiht den stillen Patt hendahl,
do liggt se, Graff an Graff!
O leiwe Häer, diu nimmst mei sacht
iut meine Hand den Staff.

Wennt seien sall, – de Wirg was weit,
verschlieten sind des Scheoh,
un meue sin ik, leiwe Häer,
wennt seien sall, mänt teo.

Hei steiht ant Kirkhurwspörtken still, –
de Immen sint ant Wirk,
de ganze Linnenbaum, de summt
wie de Urgel in de Kirk.

Hei mäcket dat Kirkhurwspörtken teo. –
Wat' n Liewen weit und seit!
O leiwe Häer, mei dücht apart
et hirt nan bietken Teit.

Düt Gedicht hāwe ik vō ūrwer 50 Jauern in de Scheole läert. Ik weit nit, wieker de Verfasser is, et steiht bloß in meinen Koppe.

Marielies Henning

Wei "Plattduitschken" van Elsen drirpet us jeden Dinskedag na den 15. in de plattduitschken Sturwen in 'en Bürgerhuis. Kumen, keiken un seon bieten küern! Jei sind olle herzlich Willkumen!

Am 15.12. trifft sich der Plattdeutsche Kreis zu einer vorweihnachtlichen Feier.

Ein *Frohes Weihnachtsfest* wünscht
 **HUBERT'S**
BLUMENDEELE 

Nach dem Umbau empfangen wir Sie jetzt in neuen Räumlichkeiten
Untern Eichen 9 Elsen-Gesseln



TelJet - Der Tarifmanager !

Licht im Dschungel der Telefontarife !

Fröhliche
Weihnachtsfeiertage!

**Sonderpreis
95,- DM**

Leistungs- und Funktionsmerkmale:

- wählen wie gewohnt
- automatische Anbieterauswahl
- Eingabe von Netzkennziffern nicht notwendig
- **wählt immer den günstigsten Tarif**
- jederzeit manuelle Updates möglich
- automatische monatliche telefonische Up- Dates für 4,- mtl, mind. 1 Jahr Laufzeit.
- Das Gerät wird erst nach Abschluß des Up-Date-Vertrages funktionstüchtig !!
- Anbieter ohne Anmeldepflicht voreingestellt
- weitere Anbieter nach Anmeldung möglich
- Abfrage des zuletzt gewählten Anbieters
- Betrieb auch an Telefonanlagen (analog)
- preis- und geschwindigkeitsorientiertes Arbeiten
- kennt In- und Auslandstarife
- wird einfach zwischen Telefondose und Telefon gesteckt (220 Volt erforderlich)!



Meier Telekommunikation

Tel.: 05254 - 953150

Fax: 05254 - 953101

Ihr Fachhändler für alle Bereiche der Telekommunikation

Wilhelm Eckel

Fliesenlegermeister

Ausführung sämtlicher
Fliesenarbeiten

Deipe Laake 26

33106 Paderborn

Telefon: 0 52 54 - 6 77 49

Kennen Sie Elsen?

Das Ratebild in der letzten Ausgabe der Elsener Nachrichten zeigte einen Stein, der vor der alten Treppe auf dem Schulhof der Dionysiusschule steht und sich bis zum Abriss 1960 über dem Eingang der sogenannten Elsener Knabenschule befand.

Die 50,- DM für die richtige Lösung erhält Isabelle Mersch, Josefstraße 3. Herzlichen Glückwunsch.

Und hier rechts ist **das neue Suchbild**. Senden Sie bitte die richtige Lösung an die Redaktion der Elsener Nachrichten bis zum 1.1.1999

Heinrich Mersch,
Elser Kirchstraße 18

oder

Agnes Stollmeier,
Thomas-Mann-Straße 9

Weihnachtsgeschenk gesucht?

Die Chronik der Gemeinde Elsen von 1800 bis 1900, übertragen von Adolf Markus und herausgegeben vom Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V. kann wieder zum Preis von 55,- DM beim Vorsitzenden des HVV Josef Segin, Almeaue, erstanden werden.



Foto: D. Neumann

Pader-Taxi GmbH

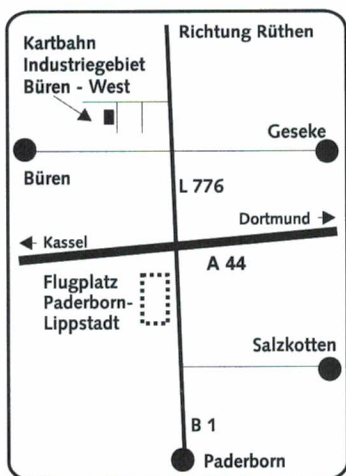
• Tel. 05254 - 5001
Tel. 05251 - 32011

OUTDOOR KARTING ...



... the new experience

(mit über ca. 1000 m Bahnlänge)



*Fröhliche Weihnachtstage
und alles Gute im Neuen Jahr!*

MSW
MOTOR SPORT WEIS
Industriegebiet Büren-West

Westring 27 · 33142 Büren

Infoline 0 29 51/9 26 92

Faxline 0 29 51/9 26 94

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Das älteste Weihnachtslied

Kennen Sie das älteste Weihnachtslied? Es ist das Lied, das Maria singt. Sie singt es als werdende Mutter, als sie ihre Cousine Elisabeth besucht:

„Meine Seele erhebt den Herrn, und mein Geist freut sich Gottes, meines Heilandes.“ Magnificat wird dieses Lied genannt, nach dem Anfangswort seiner lateinischen Fassung. Das lateinische Wort bedeutet rühmen, hochschätzen. Erheben sagt der Marienverehrer Martin Luther. Das Lied der Maria ist kein Wiegenlied. Es ist ein Protestlied, ein Lied in der Tradition Israels. So sang Mirijam, die Führerin Israels. Sie sang das Siegeslied der Freiheit, als Israel das Rote Meer durchquert hatte und die Unterdrücker endgültig zurückgeblieben waren. So sang auch Hanna, als ihr Sohn Samuel geboren wurde. Ein Lied der Tradition, das im Munde Mariens ein neues Lied wurde. Ein Lied gegen die Wirklichkeit, ein Lied vom Gott der kleinen Leute:

Meine Seele erhebt den Herrn ...
Denn er hat große Dinge an mir getan ...
Er übt Gewalt mit seinem Arm.
Er stürzt die Mächtigen vom Thron.
Er richtet die Unterdrückten auf.
Er gibt den Hungernden reichlich zu essen.
Er läßt die Reichen leer ausgehen.
Er erinnert sich an sein Volk.

Die Welt bleibt nicht so, wie sie ist. Doch es ist keine besondere Revolution: Niemand wird vernichtet, auch wenn Gewalt geschieht. Die Unterdrückten werden nicht zu Herrschenden mit umgekehrten Vorzeichen. Sie erhalten Recht. Der Gott der kleinen Leute ist nicht gegen die Großen und Mächtigen, aber er schafft gerechte Verhältnisse. Immer sind es die Armen eher als die Reichen, eher die Unterdrückten als die Herrschenden, die in Marias Lied einstimmen. Und umgekehrt müssen die Mächtigen eher als die Unterdrückten, die Reichen eher als die Armen daran erinnert werden, welche Konsequenzen der Glaube an Marias Kind, den gekreuzigten Jesus Christus, hat. Eine große Ruhe breitet dieses Weihnachtslied aus. Es blieb ein Lied der kleinen Leute, ein Lied der Menschen, die Gott zutrauen, daß er schafft, was er verspricht. Ein Lied, das Hoffnung weckt. Seine Barmherzigkeit hört niemals auf. Er schenkt sie allen, die ihn ehren über viele Generationen hin.

Vielleicht können Sie in diesem Jahr einmal das älteste Weihnachtslied mitsingen. Ich wünsche es ihnen.

Mit einem weihnachtlichen Gruß
von Haus zu Haus
Pfarrer Jürgen Pensky

**Werden Sie Mitglied im
Heimat- und Verkehrsverein!**

Bis zu 3.000,- DM Altersruhegeld!



**Soviel gibt's für Ihren alten
Wagen* beim Kauf eines
Micra**. Mitmachen und
die Umwelt schonen!**



NISSAN

AKT-29/2.3-98

* wenn das Auto älter als 10 Jahre ist oder keinen geregelten Kat hat und länger als 6 Monate auf Sie zugelassen war ** gilt nicht für Sondermodelle

**Auch in den Ausstattungsvarianten Basis und Motion.
Als 3- und 5-Türer. Von 40 kW (55 PS) bis 55 kW
(75 PS). Als 1.0l und 1.3l Benzin oder 1.5l Diesel.
3-Jahres-Garantie (bis 100.000 km).**

Der Preis: ab 18.345,- DM

***Frohe Weihnachten und
gute Fahrt im Neuen Jahr!***

Autohaus SIMON

33106 Paderborn-Elsen • Fohling 2

Tel. (0 52 54) 95 59 20 • Fax (0 52 54) 6 03 35

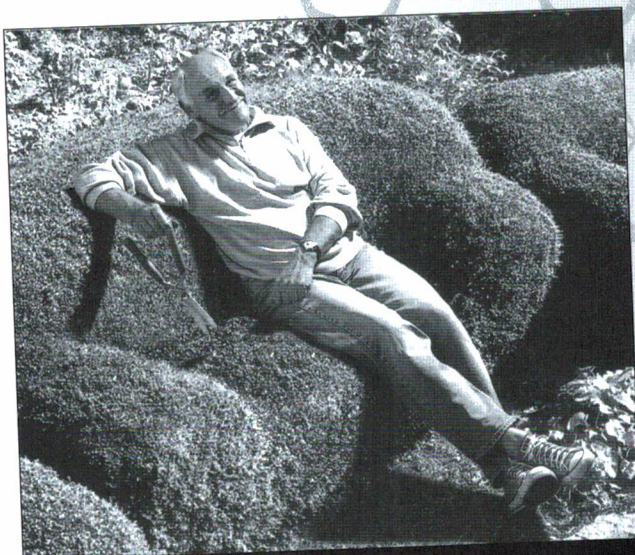
GOTTESDIENSTE

29.11.	1. Advent		
	10.30 Uhr	Elsen Familiengd. Pfarrer Pensky	
06.12.	2. Advent		
	08.45 Uhr	Scharmede m. HA	
	10.30 Uhr	Elsen m. HA Pfarrer Pensky anschließend „Cafe Kirche“	
13.12.	3. Advent		
	10.30 Uhr	Elsen Pfarrer Grahl	
20.12.	4. Advent		
	10.30 Uhr	Elsen m. HA Pfarrer Pensky	
24.12.	Heiligabend		
	16.00 Uhr	Familiengd. Pfarrer Pensky	
	18.00 Uhr	Christvesper Pfarrer Pensky	
	22.30 Uhr	Christmette m.HA Pfarrer Pensky	
25.12.	1. Weihnachtstag		
	10.30 Uhr	Elsen Pfarrer Grahl	
26.12.	2. Weihnachtstag		
	10.30 Uhr	Elsen m. HA Pfarrer Pensky	
27.12.	10.30 Uhr	Elsen Pfarrer Grahl	
31.12.	Silvester		
	19.00 Uhr	Elsen m. HA Pfarrer Pensky	
01.01.	Neujahr		
	10.30 Uhr	Elsen m. HA Pfarrer Pensky	
03.01.	08.45 Uhr 10.30 Uhr	Scharmede m. HA Elsen m. HA Pfarrer Pensky	
10.01.	10.30 Uhr	Elsen Pfarrer Pensky	
17.01.	10.30 Uhr	Elsen m. HA Pfarrer Grahl	
24.01.	10.30 Uhr	Elsen Pfarrer Pensky	
31.01.	10.30 Uhr	Elsen m. HA NN	
07.02.	08.45 Uhr 10.30 Uhr	Scharmede m. HA Elsen m. HA Pfarrer Pensky anschließend „Cafe Kirche“	
14.02.	10.30 Uhr	Elsen Pfarrer Grahl	
21.02.	10.30 Uhr	Elsen m. HA Pfarrer Pensky	
28.02.	10.30 Uhr	Elsen Pfarrer Pensky	

Kindergottesdienst in Elsen jeweils
10.30 Uhr - außer in den Ferien -

*Vielen Dank für Ihr Vertrauen,
das Sie uns auch dieses Jahr entgegengebracht haben.
Wir werden auch weiterhin stets bemüht sein, Sie in allen
finanziellen Dingen zufrieden zustellen.*

*Ein besinnliches Weihnachtsfest und einen
guten Rutsch ins neue Jahr
wünscht Ihnen und Ihrer Familie
Ihre Sparkasse in Elsen*



LEHNEN SIE SICH SICHER ZURÜCK! **§-VORSORGEPLAN**

● Die „Sichern Sie Ihre
Rente“-Idee

Ihr individueller Vorsorgeplan.
Bestimmen Sie die Höhe Ihrer
Rente selbst.

Fragen Sie uns einfach.
Wir schließen Ihre
Versorgungslücke.

150 Jahre
Sparkasse Paderborn

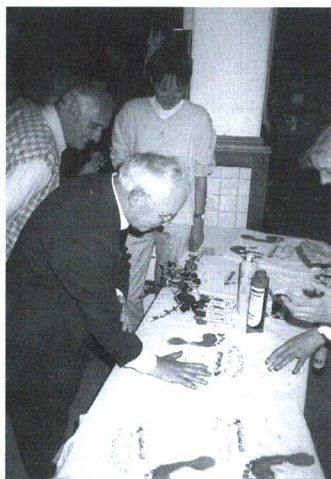
● produktiv ● kreativ ● innovativ §

Pfarrfest in St. Dionysius

„Lasst uns miteinander...“

Gemeinde sein, feiern und fröhlich sein. Unter diesem Motto feierte die Gemeinde St. Dionysius am 27. September bei herrlichem Wetter ein rundum gelungenes Pfarrfest. Um 10.00 Uhr begann der Tag mit einem Festgottesdienst

in der Pfarrkirche, der vom Kirchenchor St. Cäcilia mitgestaltet wurde. Anschließend waren Jung und Alt ins Bürgerhaus eingeladen, wo ein buntes Programm, vorbereitet durch die zahlreichen Gruppierungen der Gemeinde, keine Längeweile aufkommen ließ. Die Kinder konnten z.B. Masken oder Musikinstrumente basteln, kneten, singen, sich schminken, das Glücksrad drehen, Stockbrot backen, Taschen mit Händen und Füßen bedrucken und den Weg durch ein Labyrinth suchen. Zauberer Strake unterhielt mit „Allerlei Zauberei“ und die Spielshow Mann



o' Frau" wurde von der Kolpingjugend in Elsen uraufgeführt. Die Großen konnten sich über Heilkräutertees informieren, ein Bibelscrabble spielen, ihre Meinung in der „Speaker's Corner" kundtun oder in der Handarbeitsecke ein hübsches Stück für die Wohnung erstellen.

Musikalisch wurde der Tag umrahmt von den Elsener „Hubertusjägern", der Gemeindebund „Arche Noah" und dem Kinderchor Elsen. Natürlich konnte auch die Küche kalt bleiben, denn – ob Gulaschsuppe, Würstchen, Reibplätzchen oder Salate – für jeden Geschmack war gesorgt und auch zur Kaffeezeit fiel die Auswahl am reichhaltigen Kuchenbuffet nicht leicht.





*Mit diesem Weihnachtsgruß
verbinden wir unseren Dank
für die angenehme Zusammenarbeit
und wünschen für das Neue Jahr
Gesundheit, Glück und Erfolg.*

**Ihr Toyota Team
Autohaus Ikemeyer**

**Paderborner Straße 55
33106 Paderborn
Telefon (0 52 54) 9 54 00**



Der Kirchenvorstand nutzte den Tag, um den Besuchern Modell und Planungen des Pfarrheimneubaus vorzustellen und dabei auch gleich um finanzielle Unterstützung zu werben. Für einen kleinen Beitrag konnte man sich auf der Urkunde für die Grundsteinlegung des Pfarrheims eintragen, um so der Nachwelt als Spender bzw. Förderer erhalten zu bleiben. Mehrere Blätter konnten gefüllt werden. Eine weitere Möglichkeit, für den Bau des neuen Pfarrheims einen Beitrag zu leisten, war der Erwerb von symbolischen Bausteinen im Werte von je 10,-- DM. Der gesamte Erlös des Pfarrfestes wird in die Finanzierung des neuen Pfarrheimes einfließen.



Pfarrei St. Dionysius auf den Spuren des Pfarrpatrons in Frankreich

In den Herbstferien begab sich eine Reisegruppe der Pfarrei St. Dionysius Elsen in Begleitung von Vikar Ludger Eilebrecht auf die Spuren ihres Pfarrpatrons Dionysius nach Frankreich. Entstanden war die Idee zu dieser Fahrt im Pfarrgemeinderat, wo der Wunsch laut geworden war, doch einmal das Grab des hl. Dionysius zu besuchen. Passend zu seinem Namenstag am 9. Oktober wurde nun dieser Wunsch unter der Leitung vom PGR-Mitglied Hans-Josef Grothe in ganz hervorragender Weise in die Tat umgesetzt.

An den ersten Tagen der abwechslungsreichen Fahrt besuchte die Gruppe Chartres, Le Mans, Angers, Blois und Tours und ließ sich von den mächtigen Kathedralen, Burgen und Schlössern sowie den malerischen Altstädten in vergangene Zeiten zurückversetzen. In Angers faszinierte der großartige Bildteppich-Zyklus der Apokalypse, ein Wandteppich von 110 m Länge. Die Begegnung mit Christoph Hentschel, einem Paderborner Priester, der in der Diözese Le Mans vier Gemeinden leitet, machte eindrucksvoll deutlich, welchen Herausforderungen sich Gemeinden in Frankreich heute stellen müssen. Weiter ging die Fahrt entlang der Loire, natürlich mit Schloßbesichtigung und Weinprobe. Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch des Benediktinerabtei St. Benoît sur Loire. Nicht nur die gregorianischen Choräle während des Gottesdienstes hinterließen einen tiefen Eindruck.

Paris wurde zunächst durch eine Stadtrundfahrt entdeckt, die zu den bekanntesten Sehenswürdigkeiten führte, doch blieb auch genügend Zeit für eigene Erkundungen. Am Morgen des letzten Tages ging es dann nach St. Denis, dem Ziel der Reise. Die Kathedrale, die sich heute über dem Grab des hl. Dionysius erhebt, beherbergt auch die Gräber fast aller französischen Könige und ist vor allem deshalb Anziehungspunkt für Touristen. Doch die Elsener versammelten sich hier vor den Reliquien des hl. Dionysius, beteten und sangen und baten ihn um seinen Segen für ihre Gemeinde in Paderborn.

Für alle Teilnehmer ging hier am Grab des hl. Dionysius eine Reise zu Ende, die eine Vielfalt von historischen, kunstgeschichtlichen, regionalen und kulturellen Eindrücken mit religiösen Erfahrungen und Impulsen in einen harmonischen Zusammenklang brachte.



Bezahlen
Sie doch
mit unserer
GeldKarte -
einfach,
bequem
und schnell.



Volksbank Paderborn
in Elsen

Zweigniederlassung der Volksbank Paderborn eG

Fröhliche Weihnachten und ein gesundes 1999!

Weihnachtsgottesdienste der kath. Kirchengemeinde St. Dionysius Elsen

Heiligabend, 24.12.98

15.00 Uhr	Kleinkindergottesdienst
17.00 Uhr	Familienmesse
22.00 Uhr	Christmette

1. Weihnachtstag, 25.12.98 (Freitag), „Hochfest d. Geburt des Herrn“

8.00 Uhr	Hl. Messe
9.30 Uhr	Hochamt
11.00 Uhr	Familienmesse
18.00 Uhr	Vesper
19.00 Uhr	Abendmesse

2. Weihnachtstag, 26.12.98 (Samstag), „Hl. Stephanus, erster Märtyrer“

8.00 Uhr	Hl. Messe
9.30 Uhr	Hochamt
11.00 Uhr	Familienmesse
19.00 Uhr	Abendmesse

Donnerstag, 31.12.98, „Hl. Silvester I., Papst“

17.00 Uhr	Jahresschlußmesse
-----------	-------------------

Neujahr, 01.01.99

8.00 Uhr	Hl. Messe
9.30 Uhr	Hochamt
11.00 Uhr	Familienmesse
19.00 Uhr	Abendmesse

Familienfreizeit im Dachsteingebirge

Wie auch in den Vorjahren, bieten wir in den Sommerferien wieder eine Familienfreizeit in Ramsau am Dachstein /Österreich an in der Zeit vom 17. Juni bis zum 1. Juli 1999. Eingeladen sind wieder ganz besonders Familien mit Kindern, die gerne wandern, keine Angst vor hohen Bergen haben und gern mit anderen zusammen Ferien machen möchten. Die Unterbringung erfolgt in einem Jugendgästehaus, wobei jede Familie ein eigenes Zimmer mit Dusche und WC bekommt. Für das Kochen und die Ordnung im Haus haben wir selber zu sorgen.

Die Kosten betragen voraussichtlich für Erwachsene 500 DM, für Kinder und Jugendliche 400 DM. Familien brauchen jedoch höchstens insgesamt 1500 DM zu bezahlen. In diesen Kosten sind Unterkunft, Verpflegung, Eintrittsgebühren und Kurtaxe enthalten. – Die Fahrtkosten trägt jede Familie selbst; es wäre gut, wenn jede Familie mit dem eigenen Auto anreisen könnte.

Informationen bei Frau Winzenick oder Pfarrer Wollweber. Interessenten mögen sich bitte bis zum **15. Dezember 1998** melden.

Ihr Partner in Sachen Holz



Bernhard Berens
- Geschäftsführer -

Wewerstraße 5
33106 Paderborn-Elsen
Priv. Tel. 0 52 54 / 6 99 61

Ihr Raumausstatter + Malermeister

Ausführung sämtlicher Maler-, Tapezier-, Dekorations-,
Polster- und Fußbodenarbeiten



Bodenbeläge • Gardinen • Tapeten • Farben

Paderborn-Elsen, Henkenstraße 2, Tel. (0 52 54) 6 75 05
Haaren, Paderborner Straße 24, Tel. (0 29 57) 13 95

Frohe Weihnachten und alles Gute im Neuen Jahr!



Sternsingeraktion

1999

am 09.01.1999

von ca. 8:00 - 17:00 Uhr

Wichtig !!! Wenn Du 8 bis 16 Jahre oder auch älter bist, brauchen wir Dich für unsere Sternsingeraktion. Sie steht in diesem Jahr unter dem Motto:

**Schomobeto - Miteinander singen -
Damit Kinder heute leben können**

Termine:

Mittwoch,	16.12.1998	15:00 Uhr	1. Vortreffen im Jugendheim
Mittwoch,	06.01.1999	15:00 Uhr	2. Vortreffen im Jugendheim
Samstag,	09.01.1999	ab 8:00 Uhr	Aktionstag

Es wäre schön, wenn Du an beiden Treffen teilnehmen könntest. Natürlich können auch ältere Jugendliche und Erwachsene bei der Aktion mitmachen oder eine Gruppe begleiten. Bei weiteren Fragen wende Dich an:

Karin Czaja
Susanne Brodkorb

05254-68826
05254-6118

Kosmetik
Inh. Melanie Marks
gepr. Kosmetikerin

haatnah

Wir wünschen allen Kunden und Lesern
ein frohes Weihnachtsfest
und für das neue Jahr
alles erdenklich Gute.

Unsere
Weihnachts-Verwöhnangebote*

DM 75,-- (Sie sparen DM 20,--)
für ein Verwöhnpaket für die Haut
(bestehend aus Grundbehandlung, Hals- und
Décolletébehandlung und Wirkstoffampulle)

DM 20,-- (Sie sparen DM 5,--)
für ein Verwöhnpaket für die Füße
(eine fachlich durchgeführte medizinische Fußpflege
incl. kleinem Weihnachts-Präsent)

Telefonische Terminvereinbarungen sind
täglich ab 13.00 Uhr möglich.
Bitte rufen Sie uns an.

Telefon 05254 / 95911
Augustin-Wibbelt-Str. 34
33106 Paderborn-Elsen

* gültig bis 31.12.1998

Ihr persönliches Pflegeteam zu Hause:

*Frohe Weihnachten und
alles Gute im Neuen Jahr!*



**Häusliche Kranken- und Altenpflege Familie Roth
Von-Ketteler-Straße 53 – 33106 Paderborn-Elsen**

Wenn Sie vorübergehend oder auf längere Sicht pflegerische Versorgung zu Hause benötigen, dann machen wir uns für Sie stark:

- Fachgerechte, auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse zugeschnittene Hilfe bei der Körperpflege
- Durchführung ärztlich verordneter Behandlungspflege (Verbände, Injektionen usw.)
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Seniorenbesuchsdienste
- Hausnotrufsysteme
- Vermittlung benachbarter Dienstleistungen (Essen auf Rädern, Frisör usw.)
- Beratung und Hilfestellung bei allen Fragen der Pflege und Pflegefinanzierung
- Durchführung von gesetzlich geforderten Pflegevisiten bei Pflegegeldempfängern
- Familienpflege

Unsere Pflegeleistungen werden nur durch examiniertes Fachpersonal erbracht.
Wir sind für Sie rund um die Uhr direkt persönlich zu erreichen:

0 52 54 / 6 64 10

Abrechnung mit allen Kranken- und Pflegekassen möglich.
Wir arbeiten gerne mit Ihrem Arzt und anderen Therapeuten zusammen.

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr wünscht Ihr



Dachdecker-Meisterbetrieb

ANDREAS KOCH

Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten
bei Neubauten, Umbauten, Reparaturen

Spezialität: Fassadenbau- und Flachdachsanierungen.

Paderborn-Elsen · Nesthauser Straße 74 · Telefon (0 52 54) 6 84 95



ANTIQUITÄTEN

in reicher Auswahl

G. Langbein

*Wir wünschen Ihnen eine
schöne Weihnachtszeit!*

Wewerstr. 10 • 33106 Paderborn-Elsen • Telefon 0 52 54 / 6 88 82

Bilder-Galerie und Archiv

Jeden Montag von 18:00 Uhr - 20:00 Uhr können diese Räume besichtigt werden.
Eingang: „Jugendtreff“ im Bürgerhaus. Gruppen-Besichtigungen jederzeit möglich nach
vorheriger Anmeldung. Telefon: 0 52 54/51 96

Herbstfahrt der Messdiener

Altenfeld im Sauerland – in der dortigen Schützenhalle verbrachten 27 Messdienerinnen und Messdiener mit ihren Betreuern die zweite Woche der Herbstferien.

Weil das Wetter, vor allem in den ersten Tagen, nicht so richtig mitspielte, musste ein großer Teil des Programms in die Schützenhalle verlegt werden. Das hatte seine eigenen Reize und erwies sich insofern als gar keine üble Alternative. Die Jungen und Mädchen zeigten bei den vielen spannenden Spielen, daß schlechtes Wetter noch längst keine schlechte Stimmung bedeutet.

Bei der „Meßdiener-rallye“ konnten die zu meist Zehn- bis Zwölfjährigen ihr Wissen als Ministranten unter Beweis stellen; bei anderen Spielen kam es auf Geschicklichkeit an oder darauf, wie gut der Einzelne mit anderen zusammenarbeiten kann. Dass Meßdiener auch an anderen Themen interessiert sind, bewies das „Spiel rund um den Wald“: Was im und am Wald lebt, was der Wald bietet und was er kostet



– an vielen Spielstationen wurde das frisch erworbene Wissen gleich in einen Wettkampf umgesetzt. Der eine oder andere dürfte inzwischen von brisanten Erfahrungen an der „Altenfelder Holzbörse“ berichten können, wo er sich im Holzhandel einüben konnte.

Trotz des Wetters gab es auch einige Wanderungen, auf denen man die Umgebung Altenfelds kennenlernen konnte. Seitdem wissen einige Elsener mehr, was und wo die „Schwarze Hand von Bödefeld“ ist.

Der Tagesausflug nach Winterberg – tatsächlich bei schönstem Herbstwetter – war sicherlich ein Höhepunkt der Fahrt. Nach einer Stadtrallye, die Wissenswertes über den Kurort und Umgebung verriet, und kurzer Rast im Gemeindehaus der Winterberger Stadtpfarrei stand Schlittschuhlaufen in der Eissporthalle auf dem Terminplan. Ohne nennenswerte Blessuren, aber müde und hungrig erreichten alle am Abend wieder Altenfeld, wo die Kocheltern mit einem diesmal ganz besonderen Abendessen warteten.

Gegen Ende der Herbstfahrt gestalteten alle gemeinsam den „Bunten Abend“. Wer auf der Suche nach schauspielerischem oder kabarettistischem Nachwuchs ist, hätte manches junge Talent entdecken können.

Lukas Breul

Der Männerverein lädt seine Mitglieder am 12. Dezember um 18:15 Uhr zur Generalversammlung – verbunden mit einer kleinen Adventsfeier – ins Jugendheim ein.



Sonntags-Brötchen **von 8.00 – 11.00 Uhr**



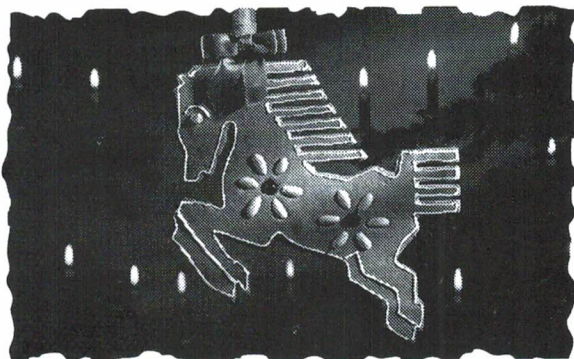
im Hauptgeschäft, Wewerstr. 16 und
in der Filiale Post, Von-Ketteler-Str. 20



Ihr Elsener Frischebäcker

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnacht !

**Dankeschön für
Ihr Vertrauen**



LVM 
Versicherungen

Ein frohes Weihnachtsfest...
und ein gutes neues Jahr
wünscht Ihnen Ihr

**Versicherungsbüro
Franz Güllenstern**
Von-Ketteler-Str. 4
33106 Paderborn-Elsen
Telefon 052 54 / 53 77

Lichtblick für trübe Tage

Wenn die Tage kürzer werden, nehmen Antriebslosigkeit, Konzentrationsschwäche und Schermut zu. Untersuchungen zeigen: Im Herbst und Winter erlebt auch in unseren Breiten etwa die Hälfte aller Menschen ihr Stimmungstief. Für gesunde Menschen ist das kein Grund zur Sorge, denn irgendwann folgt dem Stimmungstief auch wieder ein Hoch. Doch es gibt Leute, die haben monatelang unter seelischen Tiefs zu leiden: Verstimmung, Antriebslosigkeit und Traurigkeit sind typische Symptome für diese Menschen. Dabei haben sie einen guten Appetit, besonders auf Süßigkeiten, was sich schnell als Kummer-speck zeigt. Außerdem schlafen diese Menschen lange, allerdings nicht erholsam. Heute weiß man, daß dieses Stimmungstief durch einen Mangel an Sonnenlicht entsteht. Kurze Tage mit wenig Sonne führen im Körper zu hohen Konzentrationen an Melatonin. Melatonin ist ein Hormon, das in der Zirbeldrüse des Gehirns gebildet wird und unseren Tagesrhythmus steuert. Viel Melatonin signalisiert dem Organismus: Jetzt ist Schlafenszeit. Durch sichtbares Licht wird die Bildung von Melatonin gehemmt, der Körper fühlt sich wach und leistungsfähig. Neueste Untersuchungen haben gezeigt, daß bestimmte künstliche Lichtquellen dieselbe leistungsfördernde Wirkung besitzen wie natürliches Sonnenlicht. Das besondere an diesen Lichtquellen ist ihre hohe Beleuchtungsstärke von 10000 Lux, das ist hundertmal mehr, als eine normale Schreibtischlampe abgibt. Eine vergleichbare Lichtmenge empfängt, wer eine Stunde nach Sonnenaufgang im Freien spazierengeht. Der UV-Anteil wird wegen der möglichen Risiken für Haut und Augen herausgefiltert. Während der Behandlung sitzen die Patienten etwa einen halben bis einen Meter vor der Lampe, die Augen sollten sie dabei offenhalten. Wissenschaftliche Untersuchungen belegen, daß in bis zu 80 % der Fälle die heilende Wirkung des Lichts bereits nach einer Woche eintritt. „Erste Verbesserungen der Krankheitssymptome zeigen sich nach wenigen Tagen. Der volle Effekt mit einem Gefühl von Leichtigkeit, Ruhe und Energie tritt meist nach etwa zwei Wochen ein.“ (test, Heft 11/96).

Weitere Einsatzmöglichkeiten bietet die Lichttherapie auch Menschen, die an einem unregelmäßigen Schlaf-Wach-Rhythmus leiden, Menschen, die an verzögerten oder vorverlagerten Schlafphasen leiden, aber auch Schichtarbeitern und Reisenden zwischen den Kontinenten und Zeitzonen (Jet-lag-Syndrom). Selbst beim PMS (Prämenstruelles Syndrom "Tage vor den Tagen") lassen sich Stimmungsschwankungen, Gereiztheit, Schwungslosigkeit und Schmerzen verschiedener Art durch die Lichttherapie positiv beeinflussen. In der Praxis für Naturheilkunde von Heilpraktikerin Edith Hainer in Paderborn-Elsen kommt diese Therapie zum Einsatz. Wer Interesse oder Fragen zu dieser wirksamen Therapie hat, erhält gerne nähere Informationen unter Tel.: 05254/65064.

BLUMEN-FRISCHDIENST

Fröhliche
Feiertage!

Marlies Keßler

Anreppen, Lüttkenheide 6
Elsen, v.Ketteler-Straße 44
Telefon Elsen 6 84 06



Gasani Goldidee

modern - stilvoll

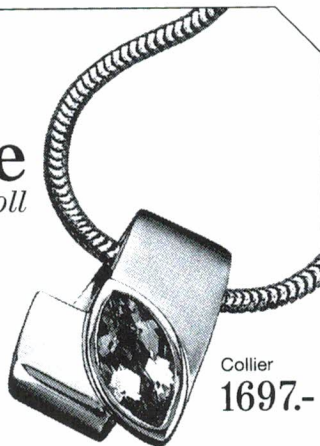
Ohrstecker
829.-



Ring
979.-



Collier
1697.-



Weißgold 585
Blautopas
behandelt

*Unserer verehrten Kundschaft ein fröhliches
und besinnliches Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr!*

HUBERT VIERTEL

v. Ketteler-Str. 21 • 33106 Paderborn
Tel. 0 52 54 / 50 66

*An allen Adventssamstagen bis 16:00 Uhr geöffnet.
Angezahlte Ware legen wir bis zum Fest zurück.*

CASIO.

*Für unsere junge Kundschaft führen wir
Casio - Fossil- Esprit - Junghans - Regent -
aber auch Danish-Design sowie Pierre Cardin -
Tissot - Edox - unicef o. a. m.*



TISSOT
Swiss Quality Time

Regent

Gold- und Silberschmuck in reichhaltiger Auswahl zu Top-Preisen.

Firma Junker feierte 50-jähriges Bestehen

Aus Anlaß des 50-jährigen Betriebsjubiläums hatte die Geschäftsleitung der Firma Junker Förderanlagen GmbH am 5. September 1998 zu einer Feierstunde in die Produktionshallen am Fohling eingeladen. Der Geschäftsführer Franz Junker konnte ca. 300 geladene Gäste begrüßen. Sein besonderer Gruß galt den Ehrengästen: Herrn Pastor Wollweber, Herrn Vikar Eilebrecht, Herrn Bürgermeister Lücke, Herrn Landrat Stücke, stellvertr. Landrat Herrn Farke, Oberkreisdirektor Dr. Wansleben sowie dem Referenten Herrn Prof. Dr. Klemmer. Weiterhin begrüßte Herr Junker die Mitarbeiter, Vertreter der Handwerksorganisationen, Abordnungen der Elsener Vereine, sowie Kunden und Lieferanten. Die Feierstunde begann mit dem Männerchor Harmonie Bad Lippspringe mit dem Chorsatz „Gott grüße Dich“. Es folgte die Begrüßung und Ansprache durch Herrn Franz Junker, anschließend trug Herr Ulrich Gockel die 50-jährige Firmengeschichte vor.

Mit Schmunzeln nahmen die Gäste die vorgelesenen, ersten Eintragungen durch Hermann Junker im Jahre 1948 in das Kassenbuch auf. So zum Beispiel: Beratung durch Steuerberater Disselmeier DM 2,00, Eisen von Ullner DM 8,00, Innungsbeitrag DM 6,00 (heute ca. DM 7.000,00).

Es folgten Ehrungen einiger Mitarbeiter für langjährige Betriebszugehörigkeit. Mit 35 Jahren ist Heinz Fernhomberg am längsten der Firma Junker treu geblieben. Ihm folgt Heribert Hillemeier mit 30 Jahren.

Im Anschluß an Ehrungen durch die Handwerkskammer Bielefeld sowie Grußworte einiger Ehrengäste sprach Herr Prof. Dr. Klemmer, Leiter des Institutes für Wirtschaftsforschung in Essen, über das Thema „Chancen und Risiken des Mittelstandes“. Dieser hochinteressante Vortrag wurde von allen Gästen mit großer Aufmerksamkeit verfolgt und mit viel Applaus bedacht. Der Männerchor Harmonie untermalte die Vorträge mit einigen Chorsätzen.

Die Entscheidung der Familien Junker und Gockel, auf Gastgeschenke an die Firma Junker zu verzichten und statt dessen eine regionale Organisation finanziell zu unterstützen, fiel auf sehr fruchtbaren Boden. Durch Aufruf in den Einladungen spendeten die Gäste einen ansehnlichen Geldbetrag, der von der Firma Junker auf eine runde Summe aufgestockt wurde. So konnte Franz Junker dem Leiter der städtischen Musikschule Paderborn, Herrn Jürgen Boelsen, einen Scheck über DM 10.000,00 überreichen.

Dieses Geld ist bestimmt für die Herstellung von Notenmaterial für blinde Mitmenschen. Durch ein patentiertes Verfahren („Kästchenschrift“) können sehende und nicht sehende Menschen diese Notenschrift lesen, welche das Lehren und Erlernen dieser Noten wesentlich erleichtert. – Während des Buffets und zum Abschluß der Feierstunde spielten die Elsener Musikzüge, das Bundesmusikcorps und die Hubertusjäger in gekonnter Weise einige flotte Musikstücke und trugen damit, wie auch der Männerchor Harmonie Bad Lippspringe, zum Gelingen der Veranstaltung bei.



Franz Junker, Christine Ehlert und Jürgen Boelsen von der Musikschule Paderborn

TV • HIFI • VIDEO

Helmut Steins

**Ihr Fachgeschäft für
TV – HiFi – Video in Elsen**

Ständig aktuelle Top-Angebote,
z. Z. Philips 70-er Bild / Stereo /
Fernbedienung / Videotext
1 Jahr Vollgarantie **nur 998,-- DM**

Installation von
Kabelfernsehanlagen u. Sat-Anlagen
in jeder Größenordnung

Reparaturen in
unserer Meisterwerkstatt

Unsere Erfahrung – Ihr Vorteil!

*Allen ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!*

33106 Paderborn-Elsen • Urbanstraße 33
Tel. 0 52 54 / 56 39 • Fax 0 52 54 / 6 80 31

Silberne Ehrennadel für scheidenden Bankvorstand Karl-Dieter Holtermann

Ehrenvolle Auszeichnung nach einem erfüllten Berufsleben: Bankdirektor Karl-Dieter Holtermann (63), langjähriges Vorstandsmitglied der Volksbank Elsen-Wewer-Borchen (früher Spar- und Darlehnskasse), wurde bei seiner offiziellen Verabschiedung aus dem aktiven Dienst mit der Silbernen Ehrennadel des Westfälischen Genossenschaftsverbandes (WGV) ausgezeichnet. Hierbei handelt es sich um die höchste Auszeichnung des Prüfungs- und Betreuungsverbandes in Münster.

Bei einem Empfang im Bürgerhaus Elsen heftete WGV-Repräsentant Hans-Werner Voß dem Altersjubilär die Silbernadel mit den Emblemen der großen Sozialreformer Friedrich-Wilhelm Raiffeisen und Hermann Schulze-Delitzsch an den Rockaufschlag und überreichte die dazu gehörige Ehrenurkunde, unterzeichnet vom WGV-Präsidenten Hartmut Schauerte MdB.

Die Wertschätzung, die sich Holtermann in all den Jahren seines erfolgreichen Wirkens in Elsen erworben hat, wurde deutlich an der Vielfalt der anwesenden Gäste. So konnte Aufsichtsratsvorsitzender Manfred Kamp u.a. die Geistlichkeit, Rektoren der



Der scheidende Bankvorstand Karl-Dieter Holtermann mit WGV-Repräsentant Hans-Werner Voß in Bildmitte zusammen mit – von links – Bankchef Paul Regenhart, Ehefrau Ria Holtermann, Aufsichtsratsvorsitzendem Manfred Kamp und Bankvorstand Hartmut Lüther als Nachfolger Holtermanns. Die Silberne Ehrennadel als höchste Auszeichnung des Westfälischen Genossenschaftsverbandes für Bankdirektor Karl-Dieter Holtermann; Hans-Werner Voß aus Münster überreichte sie.

Foto: vo

Schulen, Vereinsvertreter mit Schützenoberst Helmut Steins an der Spitze, höchste Repräsentanten des genossenschaftlichen Finanzverbundes sowie zahlreiche Berufskollegen aus der näheren und weiteren Umgebung begrüßen. Eingeleitet wurde die festliche Stunde von den „Hubertusjägern“ im Zusammenspiel mit dem Bundes-Schützen-Musikkorps. In den Laudationen wurde dem scheidenden Banker einerseits Fleiß und Tüchtigkeit sowie andererseits Beständigkeit und Treue bescheinigt. In über 40 Jahren habe er in „vorbildlicher Pflichterfüllung wichtige Arbeit“ geleistet.

Holtermann, der in Gütersloh geboren und in Kaunitz aufgewachsen ist und seine Ausbildung als Bankkaufmann in Verl erhielt, begann seine Tätigkeit in Elsen am 27. Mai 1957, wo er 1970 zum stellvertretenden Bankleiter und 1979 im Zuge der Einführung des „Vier-Augen-Prinzips“ zum hauptamtlichen Vorstandsmitglied berufen wurde. Zahlen verdeutlichen die sprunghafte Entwicklung, die die „Elsener Bank“ während seiner Amtszeit genommen hat. Die Bilanzsumme stieg von damals gut zwei Millionen Mark auf inzwischen

Das richtige Geschenk

*für Jäger und Sportschützen
beim Büchsenmachermeister*



WAFFEN JOACHIM

Ostallee 27 • 33106 Paderborn-Elsen

Tel. (0 52 54) 6 50 71

Fax (0 52 54) 6 50 72



Neueröffnung 1999!

Fahrschule HILLEMAYER

.....immer gut betreut



Unterricht und Anmeldung :

Montag	19.00 Uhr (Grundlehrstoff)
Mittwoch	17.30 Uhr (Grundlehrstoff)
Mittwoch	19.30 Uhr (Zusatzlehrstoff) ab 1999

Im nächsten Jahr ist auch vormittags ein Theorieunterricht geplant

Ab Januar 1999 nur noch in Elsen, Urbanstr.33

Außerdem gibt es zur **Neueröffnung**, bei Anmeldung bis Ende Februar 1999, eine **Ermäßigung** in der Grundgebühr !

Also : Nix wie hin Tel.: 0172/644 1340

*Ich bedanke mich bei all meinen Fahrschülern, die ich in den letzten 30 Jahren in Elsen und Paderborn ausbilden durfte.
Ab Januar 1999 gebe ich die Fahrschule in Elsen an Frau Dören ab, der ich weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen werde.*

*Vielen Dank
Heinz Hillemeier*

290 Millionen Mark, und die Zahl der Mitglieder erhöhte sich von 500 auf nunmehr fast 8 000.

Parallel zu seiner Banker-Tätigkeit übte er noch zahlreiche Ehrenämter aus. Er war Rentand und stellvertretender Vorsitzender des Kirchenvorstandes der Pfarrgemeinde St. Dionysius (1965 – 1994) und über 30 Jahre aktiver Sänger und Kassierer des Männerchores; im Vorstand der St. Hubertus-Schützenbruderschaft bekleidete er das Amt des Geschäftsführers (1974 – 1997).

Karl-Dieter Holtermann, dem allseits beste Wünsche für den Ruhestand galten, in seinem Schlußwort: „Die aufgezeigte Erfolgsbilanz ist das Ergebnis guter Teamarbeit.“

Neue Prokuristen bei der Volksbank Elsen-Wewer-Borchen

Bankchef Paul Regenhardt hat im Beisein seines Vorstandskollegen Hartmut Lüther den Leiter der Kreditabteilung, Herrn Hartmut Votsmeier, den Leiter der Anlage- und Vermögensberatung, Herrn Werner Hansbuer, und den Leiter des Betriebsbereiches, Herrn Hans-Eduard Ricking, mit Wirkung vom 1. Oktober 1998 zu Prokuristen der Bank ernannt.

Die neuen Prokuristen verfügen aufgrund ihrer langjährigen praktischen Berufserfahrung und ihrer umfangreichen Weiterbildung über ein breites Grundlagen- und Spezialwissen und haben sich durch ihr persönliches Engagement und Verantwortungsbewußtsein für die Übernahme von gehobenen Fach- und Führungsaufgaben qualifiziert.

Bankchef Paul Regenhardt: „Die Verteilung der umfangreichen Aufgaben und Verantwortungsbereiche auf erfahrene Mitarbeiter ermöglicht uns, unsere Orts- und Kundenorientierung noch weiter zu intensivieren und zu festigen. Kurze Wege und schnelle Entscheidungen – verbunden mit einer qualifizierten Beratung und Betreuung – das ist unser Leitmotiv für die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit unseren über 16.000 Kunden.“



Hartmut Votsmeier



Werner Hansbuer



Hans-Eduard Ricking

Pader-Taxi GmbH



Tel. 05254 - 5001

Tel. 05251 - 32011

SPAR



SPAR-Märkte Hegerkamp 2 x in Elsen



**Heidemarkt, Sanderstr. 35
(Tel./Fax 05254/5788) und
SPAR Markt Hegerkamp, von Ketteler Str. 27
(Tel./Fax 05254/5112)
33106 Paderborn-Elsen**

Nur im Heidemarkt

Unsere Fleisch- und Käsebedienungstheke:

- freundliche Bedienung
- appetitliche Zubereitung
- Spitzen-Qualität
- günstiger Preis
- aktuelle Saison-Artikel

Wir wünschen
unseren Kunden
besinnliche Weihnachtstage und
ein gesundes Neues Jahr!

Unser Lieferservice:

- Sie kaufen ein, auch telefonisch,
und wir bringen Ihnen die Ware
ins Haus. Kostenpauschale: 2,00 DM

Unser Partyservice:

- „Sie feiern, wir liefern“
 - Getränke auf Kommission
 - Verleih von Grills und Zubehör
 - Tische, Bänke, Pavillons usw.

**Jeden Tag Markttag vorm Laden mit Superangeboten!
Liebevoll dekorierte Obst- und Präsentkörbe mit Auslieferung!
Bei uns werden Ihre Geschenkartikel kostenlos eingepackt!**

Volksbank Elsen-Wewer-Borchen

Banksonderreise 1999 nach Kreta

Das Ziel der nächsten Banksonderreise der Volksbank Elsen-Wewer-Borchen in der Zeit vom 28. April bis 05. Mai 1999 ist Kreta – die Wiege des Zeus. Die südlichste und größte griechische Insel bietet mit ihren 300 Sonnentagen im Jahr einfach alles: historische und archäologische Zeugnisse einer über viertausendjährigen Kultur, schöne Sandstrände und schroffe Küsten, wilde Berge und fruchtbare Ebenen, verträumte Dörfer und malerische Fischerorte.

Bei den gemeinsamen Ausflügen stehen die einmaligen historischen Kulturdenkmäler ebenso auf dem Programm, wie Exkursionen abseits der Hauptverkehrsstraße, um Land, Leute und Weine Kretas kennenzulernen.

Natürlich wird wieder für erstklassige Unterkunft gesorgt. Die Reise wird organisiert und durchgeführt vom Reiseveranstalter BANK TOURISTIK, einer renommierten Touristikgesellschaft, die vornehmlich nur Reisen für Bankkunden durchführt. Der Flug erfolgt nonstop ab/an Paderborn. Im günstigen Reisepreis von DM 1.495,- sind 7 Übernachtungen mit Halbpension, die meisten Ausflüge und das umfangreiche Versicherungspaket enthalten.

Ein ausführlicher Reiseprospekt und alle weiteren Informationen können beim Vorstandsekretariat (Frau Liekmeier – Tel. 05254/661-32) jederzeit gern angefordert werden. Ausweichtermin für eine weitere Reise ist voraussichtlich die Zeit vom 26.05. – 02.06.1999.



Der Hafen von Heraklion

BT Bernhard Tegethoff

TISCHLEREI

- ✦ Treppenbau
- ✦ Geländer
- ✦ Innenausbau
- ✦ Heizkörperverkleidung
- ✦ Zimmertüren
(Sondermaße)

Bernhard Tegethoff

Fohling 6
33106 Paderborn-Elsen
Telefon (052 54) 5324
(052 54) 60380
Telefax (052 54) 5238

Danish Design Titanstarke Argumente

RAUMFAHRT-
METALL TITAN

SUPERPRÄZISES
QUARZWERK

BESTECHENDES
DESIGN

GARANTIIERT
ANTIALLERGISCH



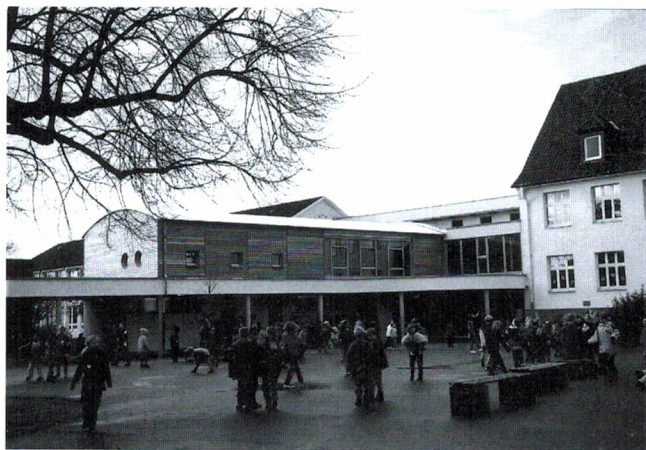
DD
DANISH DESIGN



Markt 3 33098 Paderborn Tel + Fax 05251/21514

Neues von der Dionysiussschule

Wieder hat sich das Gesicht der Dionysius-Grundschule verändert. Durch Aufstokung wurden zwei neue Klassenräume geschaffen. Nun hat jede Klasse endlich ihr eigenes Zuhause, einen eigenen nicht provisorischen Klassenraum. Das vor zwei Jahren eingeweihte Forum im Zwischentrakt und andere Fachräume können nun von allen Schuljahren genutzt werden.



An der Dionysiussschule werden zur Zeit 488 Kinder in 18 Klassen unterrichtet:

Schulkindergarten	21 Kinder
4 erste Schuljahre	109 Kinder
5 zweite Schuljahre	128 Kinder
4 dritte Schuljahre	107 Kinder
5 vierte Schuljahre	123 Kinder

Frau Heimann-Blome leitet nach wie vor in bewährter Weise den Schulkindergarten. Den erforderlichen Unterricht in den einzelnen Klassen erteilen 28 Lehrpersonen. Frau Ursula Pieler ist zur Verstärkung der Schule zugeteilt worden. Drei Lehramtsanwärterinnen, Frau Claudia Grote, Frau Claudia Vogt und Frau Diana Witte, sammeln an unserer Schule unterrichtliche Erfahrung und erteilen entsprechend der neuen Ausbildungsverordnung je sechs Stunden eigenverantwortlichen Unterricht. Zwei Lehrkräfte verließen die Dionysiussschule. Frau Waltraud Preik ging in den Ruhestand und Frau Gabriele Ehlen wurde auf eigenen Wunsch an die Grundschule Lieth versetzt.

Zur Vorsitzenden der Schulpflegschaft wurde Frau Marlene Bretz einstimmig wiedergewählt. Sie vertritt sehr engagiert die Interessen der Elternschaft und beteiligt sich zusammen mit ihrer Stellvertreterin, Frau Barbara Haack-Schulze, aktiv an der Gestaltung des Schullebens. So wurde mit ihrer Hilfe im März 1998 eine Veranstaltung der Pädagogischen Theaterwerkstatt Osnabrück „Mein Körper gehört mir“ initiiert und durchgeführt. Die große Beteiligung der Eltern an diesem Abend zeigte, dass die Problematik des sexuellen Missbrauchs an Kindern eine hohe Aktualität besitzt. Darauf folgend wurde von der gleichen Theatergruppe das Stück in dreiteiliger Form für die 3. und 4. Schuljahre aufgeführt. Im angstfreien Spiel und in einer altersgerechten Sprache wurden die Kinder mit der Thematik konfrontiert, um sie vorbeugend zu sensibilisieren.

Im September 1998 hatte die Schulpflegschaft wiederum zu einem Elternabend eingeladen. Herr Neuhoﬀ von der Kreispolizeibehörde referierte zum Thema: „Gewalt an Schulen“. Auch an diesem Abend war der Zuspruch der Eltern groß. Das Betreuungsangebot



Ein frohes Fest und gute Fahrt im neuen Jahr



wünschen wir allen ehemaligen und
jetzigen Fahrschülern unserer Fahrschule



Regina und Horst Limburg



Wir laden alle recht herzlich zu einer kleinen Weihnachtsfeier
am 21. Dezember 1998 ab 19.00 Uhr in die Fahrschule Elsen und ein.

Fahrschule
Horst
Limburg **H.L.**
Elsen + Scharmede
05254 / 68003

des Vereins FreiZeit Schule an der Dionysiussschule nehmen z. Z. 36 Kinder wahr. Frau Bewernitz, Frau Schwichtenberg und Frau Wassmer verstehen es, ideenreich die Kinder vor und nach dem Unterricht zu betreuen. Sie ermöglichen den betreffenden Eltern, einer beruflichen Tätigkeit nachzugehen. Bei den Vorstandswahlen des Vereins FreiZeit Schule wurde Ulrich Berns erneut als 1. Vorsitzender von den Mitgliedern einstimmig bestätigt. Damit wurde gleichzeitig sein großes Engagement für diese Einrichtung anerkannt. Zu stellvertretenden Vorsitzenden wurden Frau Bettina Schmidt und Rektor Joseph Vögele bestimmt. Frau Simone Kellner nimmt weiterhin das Amt der Schriftführerin wahr. Herr Klaus Tegelkamp löst die bewährte Kassenführerin, Frau Gabriele Klose, ab.

Der Förderverein der Dionysiussschule war auch in diesem Jahr aktiv. Er versteht sich als ein „kreativer Partner bei der Schulentwicklung“, so formulierte es der bisherige und wieder

gewählte 1. Vorsitzende des Vereins Andreas Preising. War die Anschaffung von Computern im letzten Jahr eine große Anstrengung für den Verein, so wurden in diesem Jahr u. a. zum rückenschonenden Sitzen von der AOK Paderborn entsprechende Bälle angeschafft. Der Aufenthalt der 4. Schuljahre in einer Jugendherberge wurde finanziell unterstützt und auch beim Theaterbesuch der Kinder im Dezember wird der Förderverein unterstützend tätig sein. Als weitere Mitglieder des Vorstandes wurden in der Mitgliederversammlung gewählt: stellv. Vorsitzender: Franz-Josef Brinkmann, Kassierer: Rainer Funke (Wiederwahl), Vertreterin des Kollegiums: Frau Heide Mock.

Auf vielfältige sportliche Aktivitäten kann die Dionysiussschule auch in diesem Jahr wieder zurückblicken: Höhepunkt war natürlich das Spiel- und Sportfest im Juni dieses Jahres. Neben den klassischen Disziplinen Laufen, Werfen, Springen wurde mit einem unterschiedlichen Angebot von Spielen die Bewegungsfreude der Kinder angespornt. Bei herrlichem Wetter tummelten sich 489 Kinder der Dionysiussschule auf dem Dreizehnlindensportplatz. Bei der Siegerehrung am letzten Schultag vor den Sommerferien konnte Rektor Joseph Vögele als Schulbeste Kathrin Männer (4d) und Tobias Kretschmer (4b) besonders ehren.

Bei den Waldlaufmeisterschaften des Kreises Paderborn errangen die Mädchen des Jahrgangs 1989 unter der Betreuung von Edmund Hißmann den 1. Platz. Folgende Mädchen waren an diesem Sieg beteiligt: Franziska Liekmeyer, Leonie Buder, Vera Thöne, Laura Welslau und Marina Böttger. Die Schülerinnen des Jahrgangs 1988 errangen den 2. Platz bei dem Mannschaftswettbewerb. Bei den Einzelwettbewerben zeichneten sich Fabian Thiele mit einem 2. Platz und Robert Pottmeier mit einem 3. Platz aus.

Joseph Vögele

Der sichere Weg zu den eigenen vier Wänden.

Derzeit befinden sich die **Zinsen im tiefsten Keller**. Darauf sollten Sie aufbauen. Mit dem neuen **BHW Dispo plus KONSTANT** sichern Sie sich diese günstigen Konditionen über den **gesamten Finanzierungszeitraum**. Mit **gleichbleibend niedrigen Zahlungen** von der ersten bis zur letzten Rate. Mit allen **Bausparvorteilen**. **Ohne Zinsrisiko**. Eine sichere Finanzierung. Sprechen Sie mit uns.

Ihr BHW Berater

Ferdi Golüke
Am Glockenbusch 31
33106 Paderborn-Elsen
Tel. (0 52 54) 6 81 43
Fax (0 52 54) 6 81 43

BHWA
Der Baufinanzierer
Bank • Bausparkasse • Versicherung



Jörg's Grill am Aldi

**Wir wünschen allen Kunden
und Bekannten
eine schöne Adventszeit.
Bitte beachten Sie unsere Adventsangebote.**



Öffnungszeiten

Mo von 11.30 bis 21.00 Uhr
Di-Sa von 11.30 bis 21.30 Uhr
So von 17.00 bis 21.00 Uhr



Sander Str. 7 ♦ 33106 PB-Elsen ☎ (0 52 54) 6 98 38

Marvin children's wear

**Verkauf von ausgefallener Designer
Kindermode aus Lagerbeständen zu
günstigen Preisen.**

Schauen Sie doch einfach einmal vorbei ...
oder vereinbaren
Sie telefonisch einen
Termin.

**marvin
& laura**

Marlene Bretz
Elser Kirchstraße 12b
33106 Paderborn-Elsen
Tel.: 05254-67615

*Fröhliche Weihnachtstage
und alles Gute im Neuen Jahr!*

Lehrerin Waltraud Preik nun im Ruhestand



Frau Waltraud Preik, Lehrerin an der Dionysius-Grundschule, wurde mit Wirkung vom 01.10.1998 aus gesundheitlichen Gründen in den Ruhestand versetzt. Ihr beruflicher Werdegang führte sie nach dem Studium in Gießen nach Philippstal/Hessen, Dortmund, an die Theodorschule in Paderborn und schließlich 1975 zur Dionysiussschule in Elsen. 23 Jahre wirkte Frau Preik also an unserer Schule. Sie war bei den Kindern beliebt, bei den Eltern geachtet und bei den Kolleginnen und Kollegen anerkannt. So manche Einschulungsfeier hat sie durch ihre gut einstudierten Theaterstücke mitgestaltet, so manches Weihnachtsspiel erfreute die Schulgemeinde.

Im Rahmen einer kleinen Feier dankte Rektor Joseph Vögele Frau Waltraud Preik für ihre engagierte pädagogische Arbeit an der Dionysius-Grundschule in Paderborn-Elsen.

Frau Ursula Pieler neu an der Dionysiussschule

Frau Ursula Pieler, Jahrgang 1970, ist seit September 1998 Lehrerin an der Dionysiussschule in Elsen, an der sie zuvor auch ihr Referendariat absolviert hat.

Nachdem sie in Wolfhagen das Abitur abgeschlossen hatte, studierte sie an der Universität-GH Paderborn Lehramt für die Primarstufe mit den Fächern Kunst, Sprache und Mathematik. In ihrem Schwerpunkt Kunst engagiert sich Frau Pieler über die schulische Tätigkeit hinaus. Ihre Arbeiten sind regelmäßig in Ausstellungen zu sehen, zuletzt am New Yorker Broadway.

Im Kunstunterricht ermöglicht Frau Pieler den Kindern einen Zugang zu den verschiedenen künstlerischen Ausdrucksformen unter Verwendung der unterschiedlichsten Materialien und Medien. Das Unterrichten an der Dionysiussschule macht Frau Pieler großen Spaß.



Pader-Taxi GmbH

Tel. 05254 - 5001

Tel. 05251 - 32011



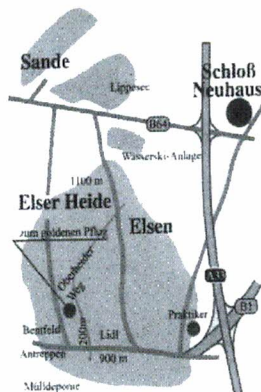
ZUM GOLDENEN PFLUG

"Zum goldenen Pflug"

Branko Popovic mit Team lädt Sie herzlich ein:

- Lassen Sie sich mal so richtig verwöhnen
- Mit Balkan-Spezialitäten im Restaurant „Zum Goldenen Pflug“
- Sie sind herzlich eingeladen ins Restaurant „Zum goldenen Pflug“
- Wir sind von 12:00 Uhr bis 24:00 Uhr für Sie da, montags Ruhetag
- 1. und 2. Weihnachtstag geöffnet
- Sylvester-Party

Ein fröhliches Weihnachtsfest und viel Glück im Neuen Jahr!



Klempner- und Installationsmeister **Johannes Appelbaum**



33129 Delbrück-Bentfeld
Ostpreussenstr. 22

Tel: 0 52 50 / 93 03 78

Fax: 0 52 05 / 93 03 79



Ausführung von: '

Klempner- und Installationsarbeiten,
Neuanlagen, Altbaurenovierung,
moderne Badgestaltung,
Einbau von MAITRON-Wasserbehandlungsanlagen
und Rückspülfilter

Fröhliches Fest!

5. Paderborner Kinderbuchwoche vom 2. - 6.11.1998 an der Dionysiusschule

Lesen macht Spaß! Das erfuhren und erlebten die Grundschulkinder der Dionysiusschule ganz besonders während der 5. Paderborner Kinderbuchwoche. Das **LESEN** war eine Woche lang Hauptthema des Unterrichtes. In vielfältiger Weise beschäftigten sich die Kinder mit Texten und Büchern.

Gleich zu Beginn am Montag, 2. November 1998, war die Klasse 4b mit sechs anderen Klassen aus Paderborn ausgewählt worden, an der Auftaktveranstaltung

in Paderborn zur Kinderbuchwoche teilzunehmen. Unter dem Motto „Freundschaft – Ich bin nicht allein!“ wurden Freundschaftsgeschichten gelesen, gespielt und gesungen.

Im Mittelpunkt des Unterrichtes in der Dionysiusschule stand in jeder Jahrgangsstufe eine Lektüre, angepaßt an das jeweilige Alter der Kinder. Auf vielfältige Art und Weise erfuhren alle Schüler und Schülerinnen, was man mit einem Buch alles machen kann: Es wurde vorgelesen und erzählt; die Kinder konnten ihre Lieblingsbücher vorstellen; andere Schülerinnen und Schüler schrieben sogar eigene Bücher oder stellten Bücher durch Verändern von Texten her; in einer Klasse wurde in Gemeinschaftsarbeit ein eigenes Geschichtenbuch gestaltet; Bücher wurden illustriert und Erzählungen gespielt.

Die 2. Schuljahre besuchten die Stadteilbücherei in Elsen. Für die Kinder dieser Stufe war jedoch eine Lesenacht der absolute Höhepunkt. Es wurden Geschichten erzählt, aus Kinderbüchern vorgelesen und geschmökert bis in die Nacht hinein. In der Schule zu übernachten, wird für diese Mädchen und Jungen sicherlich ein unvergessenes Erlebnis sein.



Die 4. Jahrgangsstufe konnte am 04.11.1998 die bekannte Märchen-erzählerin Marie Luise Kaiser aus Stuttgart bei einer Autorenlesung persönlich erleben. Die gebürtige Paderbornerin verstand es hervorragend, die Kinder durch Malen und Basteln aktiv ins Geschehen miteinzubeziehen. Sie sagte einmal von sich selbst: „Ich möchte vor allem phantasievoll erzählen, so dass die Geschichte auch im Gedächtnis bleibt und die Kinder anregt, etwas Handwerkliches zu tun, anstatt vor dem Fernseher zu sitzen.“ An den gemein-

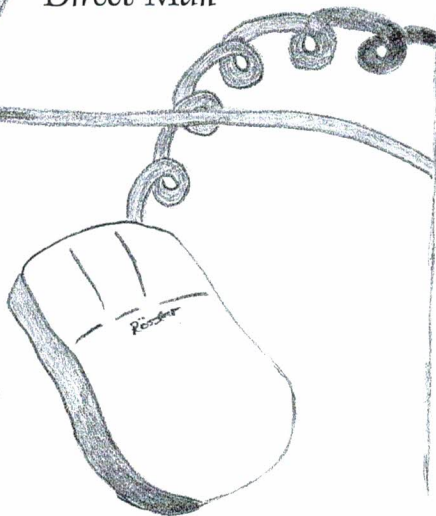
schaftlich erstellten Arbeiten der Kinder ließ sich erkennen, dass ihr dies auch gelungen war. Der Schulchor hatte zuvor mit musikalischen Beiträgen die Kinder auf die Autorenlesung eingestimmt. Unter dem Motto „Lesen macht Spaß“ wurde die Dionysiusschule so zu einer „lesenden Schule“.

Frohes Fest !

Textverarbeitung
Textdesign
Direct Mail

text & design Heike Rössler
Plesserstraße 3
33106 Paderborn-Elsen

Tel. (0 52 54) 6 52 03 • Fax (0 52 54) 6 55 87
E-Mail: textunddesign@t-online.de



Wir haben, was Sie suchen,
wenn nicht, besorgen wir es.

Alles für eine
gemütliche Adventszeit!



Ihr Floristenteam
bei Frerichs
wünscht eine frohe
Advents- und
Weihnachtszeit!

Radfahrprüfung an der Dionysiussschule Elsen

Eine wichtige Thematik der Grundschararbeit ist die Verkehrserziehung. In jedem Jahr führen die Verkehrserzieher der Kreispolizeibehörde die Radfahrprüfung für die vierten Schuljahre unter Leitung von Polizeikommissar Reinhard Graumann durch. Die Vorbereitung liegt zu einem großen Teil in Händen der jeweiligen Klassenlehrerinnen und -lehrer, aber auch die Mitarbeit der Eltern findet Dank und Anerkennung.

Zum Abschluß werden die besten Prüflinge mit Sachpreisen bedacht, die durch die Volksbank Paderborn, die bereits seit Jahren diese Aktivitäten unterstützt, zur Verfügung gestellt werden. Das Foto zeigt die Schülerinnen und Schüler der Dionysiussschule Elsen, die die Radfahrprüfung mit voller Punktzahl bestanden haben und besonders geehrt wurden. Die Preise überreichte Filialdirektor Konrad Bröckling von der Volksbank Paderborn in Elsen im Beisein der Polizeikommissare Reinhard Graumann (rechts) und Norbert Meier (links) sowie Rektor Joseph Vögele (vorne links).



Vorsätze für das Neue Jahr

Wer einem Menschen Geduld schenkt, der infiziert ihn mit Hoffnung.

Wer einen Menschen zu neuem Vertrauen einlädt, der öffnet ihm den Horizont.

Wer einen Menschen wieder zum Lachen bringt, der schließt ihm das Himmelreich auf.

Johannes Kuhn

Die neuen Notdienstpläne der Paderborner Apotheken sind für die Drucklegung dieses Heftes leider noch nicht verfügbar!

Wir bitten deshalb, sich diesen Kalender, der demnächst für das kommende Jahr in den Apotheken ausliegt, selbst zu besorgen.

**Werden Sie Mitglied
im Heimat und Verkehrsverein Elsen e. V.**

Pader-Taxi GmbH •

Tel. 05254 - 5001

Tel. 05251 - 32011

DIETER GROSS

Kfz. Meisterbetrieb
v. Kettelerstr. 13 - 15
33106 Paderborn-Elsen
Tel. 0 52 54 - 51 50
Fax 0 52 54 - 6 69 59

Vorsicht: Suchtgefahr!

Der Weihnachtsrenner!
Der rasante Freizeitspaß – jetzt bei uns.

Carerra Car Racing (mit ELF-Logo)

Für nur 49,90 DM

*Frohe Weihnachten,
gutes Neues Jahr
und allezeit gute Fahrt.*



 **ELEKTRO JOACHIM** GmbH
... —————

**Fohling 34 - 33106 Paderborn-Elsen -
Tel. 0 52 54 / 95 34 95 - Fax 0 52 54 / 95 34 56**

 Heizung
Lüftung
Sanitär

JOACHIM GmbH
... —————

*Frohe Weihnachten
und alles Gute für 1999!*

**IHR PARTNER FÜR DACH
UND WAND**

HAPPE

BEDACHUNGEN GMBH

MARKUS HAPPE • DACHDECKERMEISTER

**Fohling 38 • 33106 Paderborn-Elsen
Telefon (0 52 54) 953 953**

Praxis für Physiotherapie



F. Amelunxen

Masseur - Lymphdrainagetherapeut

33106 Paderborn-Elsen · Von-Ketteler-Str. 22

Tel. 0 52 54 / 56 49 (Behandlung nach Vereinbarung)



Therapiemöglichkeiten:

Massagen, Lymphdrainagen, Ödem- u. Entstauungstherapie, Fangopackungen,
Bindegewebsmassagen, Fußreflexzonenmassagen, Heilgymnastik,
Atemgymnastik, Unterwassermassagen, Bestrahlungen, Hausbesuch

*Unseren Patienten wünschen wir ein fröhliches Weihnachtsfest
und alles Gute im Neue Jahr!*



**Freie-Tankstelle
Richter**



Herzlich Willkommen!

Wir bieten mehr!

Freie Tankstelle Richter
Pächter Klaus Fölkel
Meißdornstraße 2
33106 Paderborn-Elsen

☎ 0 52 54 / 53 54
☎ 0 52 54 / 6 68 43



*Reichhaltiges
Shop-Sortiment*

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. von 6.00 - 22.00 Uhr · So. von 8.00 - 22.00 Uhr

Layout PC Graphik Design · Elsen · Tel. 0 52 54 / 6 79 24

Ein ereignisreiches Jahr 1997/98 bei Comenius

Gleich mehrere Jubiläen hatte die Comeniussschule im Jahr 1997/98 zu begehen. Schulleiter Siegfried Asmuth machte den Auftakt. Am 1. Dezember 1997 vollendete er sein 60. Lebensjahr. Im Rahmen einer Feierstunde wurde dieses Ereignis innerhalb der Schulgemeinschaft gebührend gewürdigt. Lehrerinnen und Lehrer hatten unterschiedliche Programmpunkte mit ihren Schülerinnen und Schülern erarbeitet und einstudiert. An seinem Ehrentag hatte das Geburtstagskind viele Aufgaben zu bestehen. Von seinen Schülerinnen und Schülern interviewt, von den Kollegen beim Puzzeln auf Konzentration und logisches Denken geprüft, bewies Herr Asmuth einmal wieder, dass Alter keine Frage der Jahre ist. Geistige Flexibilität, Rührigkeit und Sachkompetenz sind nach wie vor sein „Markenzeichen“.

Herr Asmuth ist seit 1989 Schulleiter der Comeniussschule, die unter seiner Leitung im Jahre 1993 in das

neue Gebäude an der Nesthauser Straße einziehen durfte. Seitdem ist ein kontinuierlicher Zuwachs an Schülerinnen und Schülern zu verzeichnen. Heute besuchen die Schule 403 Schüler. Viele Ideen, die das Schulleben bereichern, gehen auf seine Initiative zurück und konnten mit Hilfe einer engagierten Lehrer- und Elternschaft in die Tat umgesetzt werden. Ebenfalls begingen im Dezember 1997 zwei Kolleginnen ihr 25-jähriges Dienstjubiläum, Frau Monika Altemeier, die seit 1982 als Lehrerin an dieser Schule tätig ist und Frau Maria Lübbers, die seit Gründung der Schule an dieser Schule unterrichtet. Kinder, Eltern und Lehrer haben guten Grund, ihnen für ihre langjährige pädagogische Arbeit mit viel persönlichem Engagement zu danken.

Ein Doppeljubiläum konnte unser Hausmeister Franz Temme feiern. Er vollendete am 8. Juni 1998 sein 60. Lebensjahr und war fast auf den Tag 20 Jahre als Hausmeister an der Comeniussschule tätig. Für die Lehrer- und Schülerschaft unserer Schule stand fest: An diesem Tag wollen wir Herrn Temme besonders ehren und ihm gleichzeitig für seine Tätigkeit, die er 20 Jahre verantwortlich für die Schulgemeinschaft geleistet hat, danken. Im Rahmen einer Feierstunde, zu der auch seine Ehefrau Gertrud Temme geladen war, sprach die Schulgemeinschaft durch Gedichte, Lieder und Blumen dem Ehepaar Dank für ihren



unermüdlichen Einsatz aus. An der Seite ihres Mannes war Frau Temme viele Jahre mitverantwortlich für die Sauberkeit in Fluren und Klassenräumen. Beide zeichneten sich im Laufe der langen Jahre ganz besonders dadurch aus, dass sie stets ein Herz für Kinder bewiesen. Und noch einen ganz besonderen Tag gab es im Schulleben der Comeniussschule in diesem Jahr. Die Comeniussschule konnte ihr 20-



Autohaus Wahl



Opel Neu- u. Jahreswagen
zu sehr günstigen Preisen!

Ihr Opel-Spezialist bietet an:

- Kfz. Meisterbetrieb
- Reparaturen aller Art
- Schnelle Beseitigung von Unfallschäden
- Pannen- und Abschleppdienst
Tag und Nacht
- Autovermietung

PB-Elsen, Fohling 1, Gewerbegebiet Ost
Telefon (0 52 54) 51 76

... an der Verbindungsstraße zwischen Elsen und Schloß Neuhaus.

jähriges Bestehen feiern. Lehrer und Schüler wollten diesen Tag in besonderer Weise „begehen“. Zu diesem Ereignis hatte die Lehrerschaft alle Schülerinnen und Schüler zu einer Sternwanderung in die Egge eingeladen. Mit Wanderschuhen und Rucksack gepackt bestiegen 400 Schülerinnen und Schüler in Begleitung ihrer Lehrerinnen und Lehrer und vielen Eltern bei strahlendem Sonnenschein die Busse, die sie in Richtung Altenbeken zu den verschiedenen Standorten brachten. Jede Klassenstufe hatte eine andere Wanderroute. Je älter die Kinder, je mehr Kilometer galt es zu erwandern. Selbstverständlich durfte ein Picknick auf halber Strecke unter freiem Himmel nicht fehlen. Gewappnet mit Plastiktüten als „Hosenschutz“ gegen die Feuchtigkeit war auch das kein Problem! Gemeinsamer Treffpunkt nach der Wanderung war die Freizeitanlage Driburger-Grund. Hier erwarteten uns gebratene Würstchen und ein Erfrischungsgetränk. Viele helfende Hände unserer Elternschaft trugen zum guten Gelingen dieses Vorhabens bei. Allen Helferinnen und Helfern sagen wir ein herzliches Dankeschön!



Wesentliche Veränderungen ergaben sich für unsere Schule mit Beginn des neuen Schuljahres 1998/99, denn seit diesem Schuljahr führt die Comeniussschule Gemeinsamen Unterricht durch. Das heißt, Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf werden gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der Regelschule unterrichtet. Mit dieser Einrichtung stellten sich für das Kollegium neue Aufgaben und Herausforderungen.

Mit Wirkung vom 01.08.1998 wurde Herr Peter Stukenborg, Sonderpädagoge mit der Fachrichtung Sprachbehinderung und Lernbehinderung, an unsere Schule versetzt. Herr Stukenborg hat an der Universität Hannover sein 1. Staatsexamen absolviert und war während seiner 2. Ausbildungsphase bis zum 2. Staatsexamen an der Sprachheilschule in Hannover tätig. Danach arbeitete er zwei Jahre an der Alme-Förderschule in Büren als Sonderpädagoge.

Frau Elisabeth Niederprüm, Sonderpädagogin mit der Fachrichtung für Blindenpädagogik, und Frau Schimmer, Sonderpädagogin mit der Fachrichtung für Gehörlosenpädagogik, sind ebenfalls an unserer Schule stundenweise im Gemeinsamen Unterricht tätig. Alle Kollegen mit sonderpädagogischen Fachrichtungen unterrichten die Kinder gemeinsam mit den Lehrerinnen und Lehrern unserer Schule.

Bereit zum Abflug?

Die neuen Sommerkataloge 99 sind da!

Türkei

Side Colakli

***** Club Grand Side

2 Wochen, Flug, Alles inklusive
pro Person im DZ, ab

DM **1049,-**

Mallorca

Sa Coma

***** Aparthot. Palmeras Playa

2 Wochen, Flug, Übernachtung
pro Person im App. bei 2er
Beleg., ab

DM **999,-**

Wir beraten Sie gerne:

Reisebüro SEWINA

Inh. Werner Sewina

Von-Ketteler-Str. 24

33106 Pdb.-Elsen

Tel. 0 52 54 / 51 53

Fax 0 52 54 / 59 41



ist Urlaub.

Fröhliche Weihnachtstage und alles Gute im Neuen Jahr!

50 Jahre
1946 - 1996



BAUGESCHÄFT

Janewers
GMBH & CO KG

Nesthauser Str. 57 • 33106 PB/Elsen

05254/5689

D. Janewers

*Wir wünschen
frohe Festtage!*

Elektro MEISTERBETRIEB **Segebarth**

- **Das Fachgeschäft in Ihrer Nähe**
Planung — Beratung — Verkauf
- **Hausgeräte — Service — Kundendienst**
für sämtliche Elektrogeräte-Typen
- **Elektro-Installationen**
Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten
- **Elektro-Heizungen**
Fußbodenheizungen — Nachtspeicherheizungen

von-Ketteler-Straße 10
Paderborn-Elsen
Telefon 6 88 44

*Meinen Kunden ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes Neues Jahr!*

Suchen Sie

Schuhe für die ganze Familie?

Auf 225 m² bieten wir Ihnen eine große Auswahl
für jung und alt!

**SCHUHHAUS
BERNARD**

33106 PB-Elsen, Germanenstr. 2, ☎ 0 52 54 / 50 37

In unserer eigenen Werkstatt führen wir sämtliche Schuhreparaturen durch.

Annahmestelle für: Reinigung „Barbara“

Allen Kunden ein fröhliches Weihnachtsfest !



Reparatur-u. Wartungsdienst
für Fenster, Türen, Rolladen u. Verglasungen
W. Brune
● Fenstersysteme
● Schließanlagen
● Sicherungssysteme
33106 Paderborn-Elsen

Tel. 0 52 54 / 6 50 79 • Auto 01 71 / 321 19 38

Fax: 0 52 54 / 6 53 29

**Ersatzteil-Verkauf für Ihre Türen, Fenster und Rolladen
Dienstags und freitags von 17.00 – 18.00 Uhr!**

Seit Februar 1998 werden die Referendarinnen Frau Melanie Klute-Simon, Frau Monika Osthus und Frau Silke Sander an unserer Schule ausgebildet. Mittlerweile haben sie sich erfolgreich mit den hiesigen Bedingungen vertraut gemacht und unterrichten im Rahmen ihrer Ausbildung an unserer Schule.

Unter der Leitung von Herrn Neukötter und interessierten Eltern war es auch in diesem Schuljahr wieder möglich, unter der Schirmherrschaft von Tura Elsen an unserer Schule Schach als Arbeitsgemeinschaft für alle Klassen anzubieten. Wir freuen uns darüber ganz besonders, da diese Veranstaltung nur mit dem persönlichem Engagement von Herrn Neukötter und den Eltern durchzuführen ist.

Seit dem letzten Schuljahr hat sich die Comeniussschule einen besonderen Schwerpunkt ihrer pädagogischen Arbeit gesetzt „Erziehung zu friedfertigem Umgehen“. Diesem Ziel dienen eine ganze Reihe von Aktivitäten: Eine Steuergruppe aus dem Kollegium beschäftigt sich schon längere Zeit mit Möglichkeiten, Störfaktoren auf dem Schulhof durch Aktivitätsangebote zu ersetzen. Zur Zeit wird die Steuergruppe von zwei Studentinnen der Universität Bielefeld unterstützt. Sie haben das Verhalten der Schülerinnen und Schüler in den verschiedenen Bereichen des Schulalltages beobachtet und ausgewertet. Diese Auswertung soll helfen, Konfliktquellen gezielt auszuschalten. Weiterhin wollen sich die Lehrerinnen und Lehrer durch Fortbildung darin schulen, wie sie das soziale Umgehen der Schülerinnen und Schüler miteinander trainieren und verbessern können. Auch die Einbindung der Eltern in diesen Prozess bei der Erziehung zum friedfertigem Umgehen ist der Schule sehr wichtig. Mit Unterstützung verschiedener Beratungsstellen konnten die Eltern durch aufeinander bezogene Vortrags- und Gesprächsabende erfahren, wie sich Schule und Elternhaus bei dieser so wichtigen Erziehungsaufgabe unterstützen können. Die ausgesprochen hohen Besucherzahlen der ersten Vortragsabende zeigen, wie intensiv auch unsere Elternschaft dieses Erziehungsziel verfolgt. Das macht uns Mut, auch die noch vor uns liegenden Aufgaben in diesem Bereich mit Elan anzupacken.

Am Ende eines Kalenderjahres gilt es all denen Dank zu sagen, die die Schule aktiv, finanziell und wohlwollend auf ihrem Weg begleitet haben. Diesen Dank möchte ich besonders im Namen der Schülerinnen und Schüler und der Lehrerschaft der Comeniussschule aussprechen.

Ulrike Hoppe

**Kleine Taten, die man ausführt,
sind besser als große, die man plant.**

George Marshall

Jetzt auch in
ELSEN
Von-Ketteler-Str.25

Ihr Brotspezialist
Benslips®

Bäcker aus Leidenschaft seit 1727





» *BÜRGERHAUS ELSEN* «

Bohlenweg 27 • Telefon (0 52 54) 6 80 12

**FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN GESUNDES GLÜCKLICHES 1999**
wünschen wir all unseren Freunden und Kunden

1. Weihnachtstag geöffnet (Mittagstisch)
Reservierung erwünscht

Großes Silvesterbuffet (kein Festball)
Anmeldung notwendig



WARSTEINER BIERE

PADERBORNER
BIERE

Bestattungen • Überführungen



Hermann Disselnmeyer

Fachgeprüfter Bestatter
Erledigung sämtl. Formalitäten

Paderborn-Elsen · Nesthauserstr. 6 · Telefon: 0 52 54 – 57 91

2. Rumänien-Hilfsaktion des Kindergartens Nesthausen

Im Anschluß an den Kinder-Kleiderbasar am 19. September 1998 im Kindergarten Nesthausen wurde zum zweiten Mal eine Hilfsaktion für Rumänien gestartet. Durch Kontakte zur Bezirks-Regierung Detmold wurde ein Projekt bekannt, welches einen Ort namens Ciacovar in Rumänien unterstützt. Genauer – der dortige Generalvikar betreut Kinderheime, Kinderkrankenhäuser und auch Altenheime. Die Bez.-Reg. Detmold organisiert seit Jahren



Hilfskonvois nach Ciacovar. Gezielt werden Wünsche der dortigen Heime und Krankenhäuser versucht zu erfüllen. So sind z. B. schon komplette Zahnarzt- und Gynäkologenpraxen sowie Fahrzeuge wie Bullis, Krankenwagen und Feuerwehren dorthin gebracht worden. Aber nicht nur in großen Dingen ist Hilfe geboten. Der Mangel an Kleidung für die dortigen Heimkinder und Altenheimbewohner ist groß.

So kam uns, den beiden Organisatorinnen Bettina Brüseke und Gabriele Bachmeyer, die Idee, im Einvernehmen mit den Kleidungsanbietern des Basars nicht verkaufte und anderweitig nicht mehr benötigte Kindersachen für Rumänien zu spenden. Zu unserer großen Freude war die Resonanz sehr groß. Durch Mundpropaganda spendeten auch viele, die nicht am Basar beteiligt waren. Am Ende wurde nicht nur Kinderkleidung, sondern auch Kinderwagen, Kinderbetten, Spielzeug, ja sogar Erwachsenenkleidung gespendet.

Mit Unterstützung des Kleiderbasar-Teams, des Elternrates des Kindergartens Nesthausen, der Kindergartenleitung und nicht zuletzt durch die vielen kleinen Hände der Kinder des

Kindergartens konnte mit großer Begeisterung am 22. September 1998 ein Bulli und ein kleiner LKW mit Säcken voller Spenden beladen werden. Aufgrund dieser positiven Reaktion haben wir beschlossen, im Anschluß an die künftigen Kleiderbasare diese Spendenaktion weiterzuführen. Wir, Bettina Brüseke und Gabriele Bachmeyer, sowie alle Helfer dieser Aktion möchten uns, auch im Namen der Bedürftigen in Ciacovar, ganz herzlich bei allen Spendern bedanken.



ECKEL Elektrotechnik

Meisterbetrieb

Hausgeräte-Kundendienst

Speicherheizung - Wärmepumpen
Deckenheizung - Elektro-Fußbodenheizung
Lieferung sämtlicher Elektrogeräte
Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten
Lieferung und Montage von Einbauküchen

Allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr.

PB-Elsen · Deipe Laake 24 · Telefon (0 52 54) 6 92 00

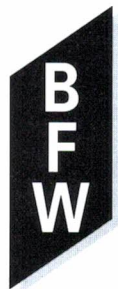
Allen unseren Kunden wünschen wir schöne Festtage!

Frohe Feiertage wünscht:

SCHNEIDEN, KANTEN und SCHWEISSEN

von ALU, ZINK, KUPFER und STAHL
Längen bis 3 m, Stärke bis 6 mm
für Fassade, Dach und Ausbau
Heute bestellt – morgen geliefert!

**Metallwerk
MWI
IKEMEYER**



MWI / BFW

Metallwerk Ikemeyer · Am Mühlenteich 5 a · D-33106 Paderborn-Elsen
Industriegebiet Mühlenteich

Verwaltung TEL 0 52 54 - 66 06 86 · FAX 0 52 54 - 66 06 87

Betrieb TEL 0 52 54 - 64 70 71 · FAX 0 52 54 - 64 70 72

Erste Integrationsklasse aus der Sekundarstufe I der Gesamtschule Paderborn-Elsen entlassen

Erstmals wurden Schüler und Schülerinnen einer Integrationsklasse (gemeinsamer Unterricht von behinderten und nichtbehinderten Kindern) in Stadt und Kreis Paderborn aus der Sekundarstufe 1 an der Gesamtschule Paderborn-Elsen entlassen.

Als eine der wenigen weiterführenden Schulen mit Integrationsklassen im Lande NRW hat die Gesamtschule Paderborn-Elsen im Jahr 1992 die Arbeit in dieser Form aufgenommen. Neben 18 Integrationsschülern wurden weitere 138 Schüler und Schülerinnen auf die zukünftige berufliche Reise geschickt.

Von 156 Entlaßschülern erreichten 58 die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe.

In der Erlöserkirche in Elsen fand am 10.6.98 unter Mitwirkung von Herrn Pastor Pensky und Herrn Vikar Eilebrecht ein von Schülern und Schülerinnen gestalteter gemeinsamer Gottesdienst statt. In harmonischer, familiärer Atmosphäre gestaltete sich anschließend die Entlaßfeier in der Aula der Gesamtschule.

Einhellige Begeisterung und Beifall wurde in den Redebeiträgen von den Schülervertretern Malte Tilmann und Lisa Waniek, der Schulpflegschaftsvorsitzenden Sigrid Beer und der Schulleiterin Annegret Greipel-Bickel geäußert über die gelungene kreative Gestaltung des letzten Unterrichtstages des 10. Jahrgangs.

Viel Freude herrschte über die Vielzahl erfolgreicher Abschlüsse.

Klasse 10 a

Arbeiter, Patrick
Barth, Jessica
Bittner, Nadine
Fiebig, Gerrit
Gockel, Christian
Grund, Alexandra
Hosch, Gabriele
Jacobsmeier, Nina
Jennebach, Nicole
Kaimann, Christian
Kartzmarzik, Sabrina
Kluge, Kathrin
Kuntze, René
Matthe, Jennifer
Messina, Deborah
Michelis, Markus
Niermeier, Elke
Öz, Susanne
Scholes, Melanie
Spieker, Frank
Sümnik, Daniel
Szczepanski, Christoph
Tilmann, Malte
Timmer, Malaika
Totzeck, Martina
Wiescholek, Karin
Winkler, Jens

Klasse 10 b

Bauland, Christian
Brendel, Alexandra
Brinkmann, Anna
Hantke, Sarah
Imbach, Julia
Jung, Stefan
Kemmerling, Ann-Kristin
Küpper, Simone
Lausen, Tobias
Meyer, Nicolas
Nave, Diana
Plaumann, Tanja
Schlender, Falk
Schulte, Christian
Sökefeld, Christian
Sun, Liyu
Thebille, Michael
Waniek, Lisa

Klasse 10 c

Appelbaum, Stephanie
Bergen, Raphael
Bergmann, Ole
Carniel, Philip
Deppe, Florian

Fortsetzung Klasse 10 c

Eckel, Katja
Finke, Andrea
Hacke, Daniel
Hamade, Jan
Horstschäfer, Ludger
Kertscher, Nicolas
Klecha, Sonja
Kreiling, Martin
Linnenbrügger, Ruth
Menneke, Miriam
Pogarell, Jörg
Pohlmeier, Andreas
Prinzensing, Nathalie
Reder, Dorothee
Rehms, Sigrid
Schenk, Christina
Schulze, Alexander
Seehawer, Astrid
Stratton, Nicole
Tiecks, Sabrina
Volmari, Ingo
Wodarz, Virginia
Wünnenberg, Stefan
Zett, Julia



Wählen "Sie" selbst!!! **RADIO-TV-GÖKE**

Ihr Fernsehspezialist hat jahrelange Erfahrung, garantiert einen einwandfreien, gewissenhaften u. preiswerten SERVICE

Daher - wählen "Sie" selbst.

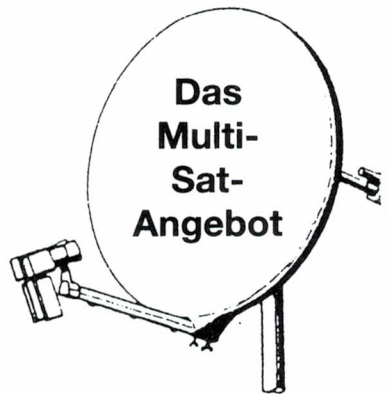
**Ihr
Video - TV - HiFi -
Vergnügen.**

**Dazu den Service
von**

Radio Göke

Werkstatt und Verkauf

**Reparaturannahme Elsen,
Simonstr. 4, Tel. 6 58 52**



Hövelhof · Kastanienweg 14 · Telefon 0 52 57-31 18

Klasse 10 d

Agnesens, Tobias
Amedick, Oliver
Anderson, Nadine
Bardusch, Alexander
Beckebans, Robert
Bendig, Susanne
Benkhofer, Valentin
Bunte, Torsten
Ceritbinmez, Nahide
Cwaka, Rafeil
Danbon, Anna
Grauenhorst, Dennis
Harding, Thomas
Jendrosek, Adam
Kattner, Birgit
Kramps, Benjamin
Krieger, Marcel
Mahl, Kirsten
Martin, Michael
Martini, Matthias
Meyer, Saskia
Oesterdiekhoff, Alice
Richardt, Manuela
Rizza, Viviana
Schmalz, Julia
Schmeichel, Manuel
Wegener, Manuela
Zydek, Elisabeth

Klasse 10 e

Bendlin, Nicola
Budde, Tanja
Büchner, Jeannine
Cramer, Sandra
Flore, Sebastian
Fricke, Sandra
Granz, Christian
Hassenwert, Sascha
Ikenmeyer, Dirk
Kegel, Dennis
Klabunde, Michael
Koch, Sven
Maßmann, Sabrina
Mc Loone, Marlene
Mertensotto, Jennifer
Meyer, Elke
Meyer, Katrin
Mischer, Ralf
Müller, Janine
Peschla, Danielle
Pöppel, Sebastian
Sinne, René
Tarampouska, Pawlina
Welter, André
Wippich, Alexander
Wobser, Mirja
Yanik Metin

Klasse 10 f

Alsweh, Marina
Austin, Sebastian
Bensick, Miriam
Brüseke, Benjamin
Cicek, Thomas
Drobek, Sandra
Giunta, Annaliesa
Gogolok, Sylvia
Gola, Alina
Harmuth, Tobias
Hartmann, Mark
Jennebach, Corinna
Kramps, Tobias
Künne, Nadine
Kvade, Ernst
Lange, Nadine
Langschwadt, Inga
Laschinski, Regina
Nadem, Rita
Pylev, Alexej
Schubert, Nadine
Stamm, Melanie
Stratmann, Benjamin
Wächter, Björn
Weiß, Rebecca
Wolff, Christian
Zimbelmann, Robert

Wir danken Ihnen

für das uns
entgegengebrachte Vertrauen.
Wir sind weiterhin mit unserem
Fachwissen und handwerklichen
Können für Sie da und wünschen
Ihnen und Ihrer Familie
FROHE WEIHNACHTEN
und ein glückliches,
gesundes Jahr 1999.

Raumausstattung

RHAMPEL

Paderborn-Elsen

Am Steinhof 2 • Tel. 0 52 54 / 52 85

Gesamtschul-“Express“ mit Volldampf in Gleis 13 eingefahren!

Schön sieht er aus – innen und außen – mit seinen rd. 45 Waggonen und 1.100 Passagieren. Jedes Jahr wurden neue Wagen hinzugefügt. Jedes Jahr erhielten 172 Passagiere einen neuen Platz. Die ältesten Passagiere werden nun „auf Gleis 13“ – mit großem „Wissensgepäck“ versehen – den Gesamtschulexpress mit „Abi“-Visitenkarte verlassen. Ein ereignisreiches Jahr 1998 liegt hinter uns. Viele Projekte, die die Gesamtschule sich vorgenommen hat, konnten verwirklicht oder angegangen werden.

Im Januar war es uns erstmalig möglich, Frau Slata Bukvic, Schulleiterin des Ersten Gymnasiums in Sarajevo mit Begleitung an unserer Schule zu intensiven Gesprächen zwecks Patenschaft beider Schulen begrüßen zu können. Im Sommer erfolgte dann der Transport von Lehr- und Unterrichtsmaterialien von Elsen nach Sarajevo im Werte von 10.000 DM. Froh waren alle Beteiligten über die Rückmeldung, daß die Sendung heil und ohne Verluste während des Transportes angekommen war. Weitere gegenseitige Besuche zur Förderung der gemeinsamen pädagogischen Aufgaben sind in Planung.



*Empfang im Rathaus der Stadt Paderborn mit
Bürgermeister Lücke*



*Gesamtschulrektorin
Ria Cords*

Seit Beginn des Schuljahres ist die Stelle des/der Abteilungsleiters/ in für die Jahrgangsstufen 5 – 7 (18 Klassen, davon drei Integrationsklassen) mit Gesamtschulrektorin Ria Cords besetzt. Frau Cords, Jahrg. 47, wohnhaft seit vielen Jahren in Elsen, gehört zu dem Kreis der bewährten Pädagogen der ehemaligen Hauptschule Elsen, die sehr bald nach Errichtung der Gesamtschule in Elsen ihren Dienst dort fortgesetzt haben. Frau Cords hat im Verlauf der Entwicklung der Gesamtschule wertvolle Arbeit geleistet, die sie nun mit der Funktion der Abteilungsleiterin versehen, noch effektiver gestalten kann: sich besonders um die Belange der jüngsten Schüler und Schülerinnen einsetzen, den Übergang von der Grundschule in die

Gesamtschule so erfolgreich wie möglich organisieren, die Kontakte zu den abgebenden Grundschulen in Elsen und darüber hinaus intensiv fördern. Die Schulleitung freut sich auf die kollegiale Zusammenarbeit.

Weitere Highlights des Jahres waren:

- die Ausstellung „Am Meer“ in der Elsener Schul- und Stadtteilbibliothek im April, die von der damaligen Klasse 7b (Integrationsklasse) unter Mitarbeit der Bibliothek veranstaltet worden war



• planen • gestalten • pflanzen •

M Humpert
G.m.b.H.

Ihr Fachbetrieb für
**Garten- und
Landschaftsbau**

Detmolder Str. 432
33104 PB-Marienloh
Tel. 0 52 52 / 32 44
Fax 0 52 52 / 32 66

Wir wünschen
Ihnen für das
kommende Jahr
Gesundheit und
Zufriedenheit und
hoffen, daß wir
auch in 1999
wieder für Sie
arbeiten dürfen.

• begrünen • pflegen • erhalten •



ELEKTRO
Janewers

ELEKTROMEISTER

- Beratung, Planung, Montage
- Licht- und Kraftanlagen
- Nachtspeicheranlagen
- Fußbodenheizung
- Sicherheitstechnik
- Empfangsanlagen
- Kundendienst

RAINER JANEWERS · NESTHAUSERSTR. 55 · 33106 PADERBORN-ELSEN
TELEFON (0 52 54) 6 91 18 · TELEFAX (0 52 54) 6 66 57

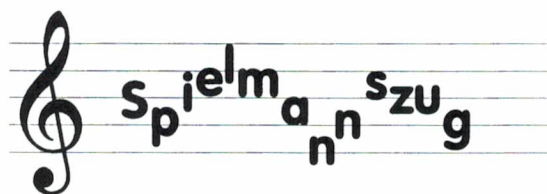


- der Besuch des russischen Knabenchors aus Twer (Nähe Moskau) im November
- der Tag der offenen Tür am 14.11.98 mit viel Programm und begeistertem Publikum
- der Besuch von Lehrerinnen aus Portugal, Italien, Griechenland und Irland sowie der Gegenbesuch in diesen Ländern. Organisiert wurde dies von der Europäischen Union unter dem Arbeitstitel „Berufliche Perspektiven und Integration von behinderten Kindern auf dem europäischen Arbeitsmarkt“
- die Übernahme und Gestaltung der Mensa und des Mensaessens für die Gesamtschule durch den eigenen Förderverein seit Beginn des Schuljahres
- die Einschulung von 172 Schülern und Schülerinnen in den Jahrgang 5
- die Entlassung von 6 Schülern und Schülerinnen mit dem erfolgreichen Abschluß des schulischen Teils der Fachhochschulreife (Fachabitur), diese sind: Alexandra Dutschke, Eva Bade, Kristin Guthoff, Sabrina Kerstein, Lars Holland, Mimoza Nikqi (siehe Bild). Wir wünschen ihnen einen erfolgreichen beruflichen Werdegang und hoffen, daß die Gesamtschule ihnen gute Voraussetzungen hierzu ermöglicht hat.
- verschiedene Innovationsprogramme an der Gesamtschule. Zur Zeit werden diskutiert und befinden sich schon in Umsetzung u.a.: mathematisch-technische Partnerschaft mit Wirtschaft und Schule (Weidmüller-Stiftung, Detmold) und Initiativprogramm des Landwirtschafts- und Umweltministeriums NRW „Umweltschule“

Mit Vorfreude weisen wir auf das gemeinsame vorweihnachtliche Konzert der Gesamtschule mit der Musikschule Elsen hin. Alle Musiker freuen sich, ihr Können der Elsener Bevölkerung auf diesem Wege in adventlicher Atmosphäre vorstellen zu dürfen (10.12.98, Aula der Gesamtschule). Allen Elsener Mitbürger/-innen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes Jahr 1999, unserer Gesamtschule gutes Gelingen des ersten Abiturs, erfolgreiche Abschlüsse für alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 10, 12, und 13.



Schulleiterin Annegret Greipel-Bickel



Hubertusjäger Elsen



Neuausbildung



Ab dem 12. November 1998 beginnen wir wieder mit der Ausbildung von Nachwuchsspielern.

Wir laden alle interessierten Mädchen und Jungen herzlich ein, uns beim Proben kennenzulernen.

Ausbildungsinhalte sind Marschmusik und Konzertstücke aber auch Spiel und Spaß kommen bei uns über das Jahr nicht zu kurz.

Wir freuen uns auf Euer Kommen !



Die Hubertusjäger



**Probe: Gesamtschule Elsen
 Donnerstags**

Telefon: F. Ikemeyer 0 52 54 / 6 56 48

Hubertusjäger Elsen

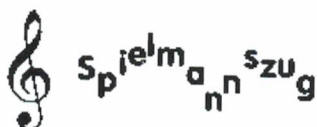
Im Rahmen des diesjährigen Sommerfestes auf dem Anwesen der Hubertusjäger h.c. Gerti und Bernhard Eusterholz wurden zahlreiche Mitglieder für ihre langjährige Tätigkeit in den Reihen der Hubertusjäger geehrt.

Für den Volksmusikerbund nahm der Geschäftsführer des Kreisverbandes Paderborn, Hans-Walter Grundmann, Büren, diese Auszeichnungen vor. Für 10-jährige Mitgliedschaft erhielt Heike Höschen die Ehrennadel in Bronze.

Weiterhin wurde für 20-jährige Mitgliedschaft an Willi Eusterholz, Ralf Gockel und Detlef Lütkefедder die Ehrennadel in Silber verliehen.

Anlässlich ihrer 30-jährigen Mitgliedschaft erhielten Adi Behler, Franz-Josef Hansmeier, Meinolf Harges, Friedhelm Ikemeyer und Raimund Vossebein die Ehrenurkunde mit goldener Ehrennadel des Volksmusikerbundes.

Im Anschluß an diese Ehrungen wurde von Hanns-Peter Ahmann ein kurzer Rückblick mit interessanten Details, die Ernennung der Hubertusjäger honoris causa betreffend, vorgetragen. Diese gute Tradition beibehaltend, ernannte Friedhelm Ikemeyer anschließend Elisabeth und Ferdi Gokkel zu Hubertusjägern h.c.. Damit wurde ein jahrzehntelanges Engagement dieser Freunde der HBJ in besonderem Maße gewürdigt.



Hubertusjäger Elsen

**Probe: Gesamtschule Elsen
Donnerstags**

Telefon: F. Ikenmeyer 6 56 48

Petrus empfiehlt

*Die neuen
Sommerkataloge 99
sind da !*

Italien

Nördlicher Gardasee

*** Hotel Eden oder gleichw.

1 Woche, Halbpension,

2 Erwachsene + 1 oder 2 Kinder
(bis 11 Jahre), Familienpreis ab

DM **777,-**

Großbritannien/ Schottland

Ferienpark Haggerston Castle
in Beal, Mobilhome bis 4 Pers.,
1 Tag, Übernachtung ab

DM **66,-**

 **ITS** ist Urlaub.

Wir beraten Sie gerne:

Reisebüro SEWINA

Inh. Werner Sewina

Von-Ketteler-Str. 24

33106 Pdb.-Elsen

Tel. 0 52 54 / 51 53

Fax 0 52 54 / 59 41



Vollbach

Hörgeräte

**Besser hören im Lärm.
Testen Sie jetzt!**

Technologisch vorn – das Hörgerät der 90er Jahre. QUATTRO-Select. Dieses neue Hörgerät erfüllt alle Kriterien einer zeitgemäßen Technik. Auch bei ständig wechselnden Lärmpegeln vermittelt QUATTRO-Select Ihnen ein ungestörtes Hörerlebnis. Anwendungsorientiert ist es durch die Fernbedienung. Hiermit können Sie das Hörgerät einfach und überall bedienen.

**QUATTRO-Select.
Für Sie in Paderborn.**



besser hören mit

Hörgeräte Vollbach

Riemkestr. 8-10 · Paderborn · Tel. 0 52 51 / 2 74 80

*Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest
sowie alles Gute für das Jahr 1999!*

Pader-Taxi GmbH •

Tel. 05254 - 5001
Tel. 05251 - 32011

Bundes-Schützen-Musikkorps Elsen
Abteilung Blechbläser Ensemble

Elsener Musiker erneut zu Besuch in Bolton

Auf Einladung des Boltoner Corus Brass Ensembles war das Elsener Blechbläser Ensemble, eine Abteilung des Bundes-Schützen-Musikkorps Elsen, in die britische Partnerstadt Paderborns gereist, um dort zusammen mit verschiedenen anderen Bands mehrere Konzerte zu geben. Unter der Leitung von Jürgen Boelsen brachte das Elsener Ensemble dem englischen Publikum Stücke von Scheidt, Praetorius, Orff und Bach zu Gehör. Nach dem eher ernsten Teil des jeweiligen Konzertprogramms überraschten die Musiker ihre Zuhörer mit volkstümlicher Unterhaltungs- und Stimmungsmusik, wobei die echten bayerischen Lederhosen natürlich nicht fehlen durften. Gerade dieser Programmpunkt fand bei den Zuhörern großen Anklang, schließlich wurde auch in England über das große Münchner Oktoberfest berichtet, und ein Hauch von Bierzeltatmosphäre war angesichts der bayerischen Musik und der Lederhosen auch in den Konzertsälen zu spüren.

Nicht zuletzt wurden natürlich auch bestehende Freundschaften vertieft und neue geschlossen und somit ein weiterer wichtiger Beitrag zur Völkerverständigung geleistet. Die Paderborner dürfen sich schon jetzt auf einen baldigen Besuch des Corus Brass Ensembles freuen, denn es wurden bereits Gespräche über den nächsten Gegenbesuch der Boltoner hier bei uns geführt.

D. Pannenberg, Schriftführer des BSM

Tip-Top Reinigung + Änderungsatelier

Reinigung, Änderung
und Wäschedienst

Mechtild Schlenger
Von-Ketteler-Straße 29, Tel. 56 99
33106 Paderborn-Elsen

Bielefelder Straße 20,
Schloß Neuhaus

Pontanusstraße 18, Paderborn

**In unseren neuen Maschinen reinigen wir
umweltfreundlich und umweltschonend.**

Frohe Weihnachten und ein glückliches 1999!



LANDHAUS JÄGERKRUG

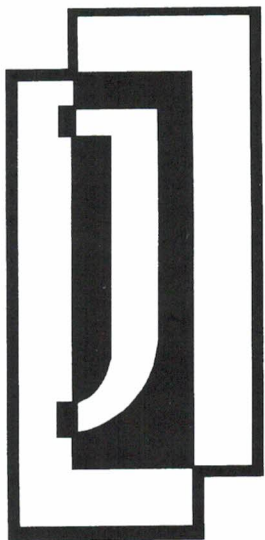
HOTEL RESTAURANT
33106 PADERBORN-ELSEN
SCHARMEDER STR. 165
TEL. : 05254/ 9544-0
FAX : 05254/ 9544-23



Hotel und Restaurant

- Saal von 30 bis 150 Pers.
- Außer Haus Service
- Biergarten und Kegelbahn

Besinnliche Weihnachtsfeiertage und ein gesundes Neues Jahr!



JOSTMANN GLAS

- **schöne Bleiverglasung**
- **Isolierglas**
- **gewölbte Gläser**

Lieferung und Montage sofort

Paderborn-Elsen, Meßdornstraße 22

Telefon (0 52 54) 6 43 01

Allen Kunden ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück in 1999!

Männerchor Elsen e.V.: "Konzert im Advent"

Der Männerchor Elsen e.V. lädt am 2. Adventssonntag, 6. Dezember 1998, um 19.30 Uhr zu seinem traditionellen "Chorkonzert im Advent" in das Bürgerhaus Elsen ein. Den Mittelpunkt des unter der Gesamtregie von Chorleiter Alfons Puscher stehenden Konzertes bilden Chorsätze zum Advent. Auf dem Programm stehen Chorwerke von Ludwig van Beethoven, Tommaso Giordani, Otto Groll, Helmut Bogenhardt und Dimitri Bortniawsky. Der Männerchor wird am Klavier von Ellen Plem begleitet.

Erstmals wirken bei einem Chorkonzert des Männerchores Elsen junge rumänische Künstler mit. Der Männerchor konnte für das Konzert im Advent die Künstler Frau Prof. Gönül Abdula (Klavier), Karla Maschat (Sopran), Jordake Basalik (Bariton), Felicia Mozok (Violine) und Gheorghe Risea (Panflöte) verpflichten. Die jungen Künstler sind in Rumänien schon sehr bekannt und haben viele Musikpreise gewonnen.

In zwei Musikblöcken innerhalb des Konzertes werden die Gäste aus Rumänien folgende volkstümliche und bekannte Adventsweisen aus Rumänien und Deutschland, klassisch – festliche Lieder und Arien sowie große Instrumentalmusik zu Gehör bringen: Air für Violine von J. S. Bach, Ave Maria von F. Schubert, Largo aus der Oper Xerxes von G. F. Händel, Gloria von A. Vivaldi, Laudate Dominum KV 339 von W. A. Mozart, Panis Angelicus von C. Frank und Ave Maria von J. S. Bach / C. Gounod. Den Konzertbesucher erwartet ein großer musikalischer Abend im Bürgerhaus Elsen. Eintrittskarten für das Konzert im Advent sind im Vorverkauf bei allen Chormitgliedern, bei den Geldinstituten in Elsen, bei der Westfalen-Apotheke in Elsen, bei der Verwaltungsnebenstelle Elsen und an der Abendkasse erhältlich.

Heizung

Sanitär

Türen

Tore

Willi Keck

Wir bieten Ihnen:

energiesparende Heizsysteme

"Das moderne Bad"

Schornsteine

Dachrinnen

Ingrid Keck

Wir planen und führen aus:

energiesparende Heiztechnik

Sanitärinstallationen

Schornsteinsanierung

Kundendienst

Steinbruchweg 2-4 · 33106 Paderborn-Wewer

Fax 7 67 36 · Telefon (0 52 51) 73 00 51

Allen unseren Kunden wünschen wir frohe Festtage!

Seit 1994 Ihr Ansprechpartner, wenn es um Ihre Pflege geht



Salzkotten & PB-Elsner



05258 - 984410

05254 - 60640

*Häusliche Kranken- und Altenpflege
Psychiatrische Pflege
Familienpflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Soziale Beratung und Betreuung
Notrufservice*

*Begleitservice, Fahrdienst, mobiler Essenservice
Beratung/Vermittlung bei Wohnungsumgestaltung*

Büro am Wallgraben, 33154 Salzkotten / Mühlenheide 8, 33106 Paderborn-Elsen

***Mario Kopietz, Heilpraktiker
Mühlenheide 8, 33106 Paderborn-Elsen
Tel. 05254 - 60 6 40***



***Naturheilpraxis
Heilpraktiker Mario Kopietz***

***Behandlungsschwerpunkte
Migränebehandlung, Schmerztherapie
Biolifting, Enzymtherapie, Homöopathie***

BHD Ambulantes Pflegezentrum und Therapieforum

Eine Verknüpfung, wie sie effektiver nicht sein kann.

Sie sehen Autos der neuesten Klasse in grellbuntem Outfit herumfahren, vor lauter Beschriftung kann die Original-Autofarbe kaum noch erkannt werden oder die Autos sind inklusive der Scheiben mit den phantasie reichsten Schriftzügen vollgepflastert, die darin sitzende Person ist schwerlich zu erkennen, vermutlich treu dem Satz „Tarnung ist alles“. Jeder wirbt auf seine Art und Weise, jeder versucht, sich so positiv wie nur irgend möglich darzustellen.

Die Autos des **BHD Ambulantes Pflegezentrum** sind schlicht und einfach blau mit gelbem Logo und weißer Schrift. Was steckt dahinter, was ist die Firmenphilosophie, warum sind diese Autos dieses BHD Ambulantes Pflegezentrum nicht genauso aggressiv wie viele andere Firmenwagen?

Wir vom **BHD Ambulantes Pflegezentrum** und **Therapieforum Naturheilpraxis** meinen, daß wir nicht bunt schillern müssen, um Patienten zu werben, sondern wir können die Patienten und Angehörigen davon überzeugen, daß nur die optimale Qualität, der Service rund um die Pflege, die Flexibilität bei Veränderungen, die Zuverlässigkeit, partnerschaftliches Verhältnis und Ehrlichkeit mit dem „Vertragspartner Patient“ ausschlaggebend sind für den Pflegedienst, der mir oder meinen Angehörigen das Vertrauen gibt und beweist, was erwartet wird.

BHD Ambulantes Pflegezentrum in Elsen heißt hervorragende Beratung und Betreuung, individuell angepaßte Pflege, Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit, ein weit gefächertes Spektrum an Serviceleistungen und – nicht zu vergessen – ein kompetenter Ansprechpartner in allen Fragen um Pflege, Medizin, organisatorische Probleme, z. B. Kurzzeitpflege- und allgemeine Probleme des täglichen Lebens.

Wer unsere Dienste bereits in Anspruch nimmt, der empfiehlt uns weiter, und das ist die beste aller Werbungsmöglichkeiten. Farbe verblasst, Schrift blättert ab, aber Leistung und Qualität nehmen zu, weil diese täglich aufs neue der Prüfung durch den Vertragspartner, also dem Patienten und seinen Angehörigen, bestehen müssen.

Das Büro des **BHD Ambulantes Pflegezentrum** und des **Therapieforum Naturheilpraxis** in der Mühlenheide 8 ist immer unter Tel. 0 52 54/60 6 40, 0 52 58/98 44 10 oder unter 0171/57 45 116 zu erreichen. Herr Kopietz, Heilpraktiker und Geschäftsführer, gibt Auskunft und berät Sie bei „1001 Fragen“.

Wir wollen uns beweisen, testen und prüfen werden Sie uns.

**Werden Sie Mitglied
im Heimat- und Verkehrsverein!**

Pader-Taxi GmbH



Tel. 05254 - 5001
Tel. 05251 - 32011

- Wir bieten Ihnen:**
- Moderne Floristik
 - Topfpflanzen aus eigener Produktion
 - Große Auswahl in Beet- und Balkonpflanzen
 - Gartengestaltung – Gartenpflege
 - Friedhofspflege u. Gestaltung

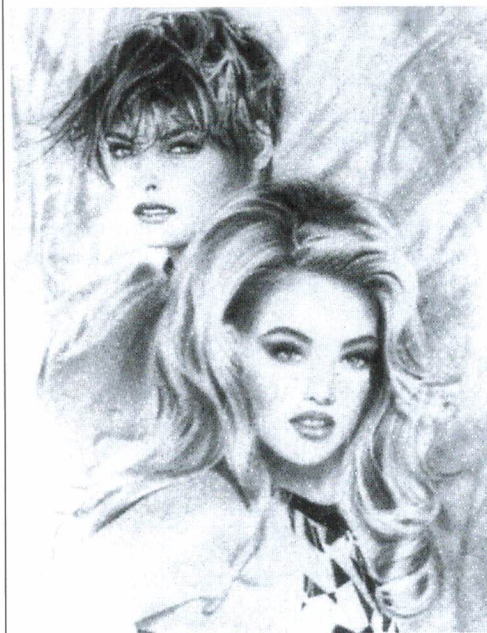
Schauen Sie doch einfach mal herein.
Ihre Gärtnerei Lengeling und Mitarbeiter

GÄRTNEREI LENGELING

ELSEN · ANTONIUSSTRASSE 6 · Telefon-Nr. 53 71



Ihre Gärtnerin Lengeling wünscht Ihnen frohe Festtage.



Salon Liggesmeyer

Ihr Frisör

von-Ketteler-Str. 12
33106 Paderborn
Tel. 0 52 54 / 55 27

Wir wünschen
eine schöne Weihnachtszeit!

Schießsportverein St. Hubertus Elsen

Bei den diesjährigen überregionalen Meisterschaften konnten viele Erfolge im Nachwuchsbereich des Vereines errungen werden.

Dirk Leiwen errang bei der Deutschen Meisterschaft in der Disziplin Luftgewehr mit 387 Ringen den zweiten Platz in der Jugendklasse.

Durch die sehr guten Ergebnisse bei den Landesmeisterschaften im Frühjahr diesen Jahres, konnte sich Dirk in drei Disziplinen für die DM 98 auf der Olympia-Schießsport-Anlage in München qualifizieren.

Als erstes stand die Disziplin Kleinkaliber 3 x 20 Schuß an. Dabei müssen jeweils 20 Schuß im liegenden, stehenden und knienden Anschlag auf einer Entfernung von 50 Metern geschossen werden. Nach den ersten 40 Schuß lag Dirk Leiwen auf dem 2. Platz. Beim abschließenden Kniendschießen kam ein böiger Wind auf, der alle Chancen auf einen Podiumsplatz zunichte machte. Mit 545 Ringen erreichte Dirk zum Schluß den 12. Rang. 2 Tage später ging es in der Disziplin Luftgewehr 3-Stellung weiter. Mit 198 Ringen im liegenden Schießen und 195 Ringen im stehenden Anschlag sowie 193 Ringe im Knien erreichte er einen hervorragenden 4. Platz, wobei Dirk mit dem Zweit- und Drittplazierten ringgleich war. Nur das schlechtere Schußbild führte zum undankbaren 4. Rang.

Nun stand das große Finale am Sonntag an – das Luftgewehrschießen. Nach den ersten 10 Schuß schien schon alles gelaufen zu sein, denn die geschossenen 93 Ringe deuteten auf ein nicht so gutes Ende hin. In den folgenden 3 Serien machten sich dann aber die vielen Trainingsstunden bezahlt. So schoß Dirk Leiwen noch 3 mal 98 Ringe. Das Gesamtergebnis von 387 Ringen sorgte somit für den 2. Platz und viel Jubel bei der mitgereisten Familie.

Durch das Qualifikationsergebnis von 586 Ringen ist es Dirk gelungen, an der Ausscheidung zur Europameisterschaft Ende November teilzunehmen. Für diesen wichtigen Wettkampf wünschen wir alle viel Glück, damit ein Elsener Sportschütze die heimischen Farben im internationalen Vergleich vertreten kann.



D. Leiwen bei der Siegerehrung in München

Bundessieg für die Schülermannschaft

Bei den diesjährigen Bundesmeisterschaften konnten Vera Heggemann (270 Ringe), Dirk Leiwen (287 Ringe) und Tobias Hanselle (279 Ringe) den 1. Platz mit der Mannschaft in der Schülerklasse erringen. Damit haben sie die Erfolgsstory aus dem Vorjahr wiederholen können. Dirk Leiwen belegte in der Einzelwertung den 3. Platz.

Frank Sprick, Christian Gubitz und Dierk Heggemann errangen in der LG Jugendklasse einen sehr guten 2. Platz. Frank Sprick schoß 289 Ringe und erreicht mit diesem Ergebnis den 2. Platz in der Einzelwertung. Im KK-Bereich belegt die Mannschaft Tobias Hanselle, Dirk Leiwen und Britta Sauerbier ebenfalls einen hervorragenden 2. Platz.

Durch diese brillanten Ergebnisse ist St. Hubertus Elsen die erfolgreichste Bruderschaft bei den Bundesmeisterschaften im Schüler- und Jugendbereich.

Getränke

Lindhauer

Eichenstr. 9 · 33106 Paderborn-Elsen · Tel. 0 52 54 / 62 12



Außerdem:

Faßbier, Theken, Zapfanlagen, Kühlcontainer, Festzeltgarnituren,
Stehtische, Sonnenschirme, Gläser, Festbewirtung und vieles mehr ...

Abholzeiten: Mo - Fr 15.00 - 19.00 Uhr, Sa 9.00 - 13.00 Uhr

***Hast Du Durst auf Sprudel oder Bier
hol' es Dir ab oder ich bring' es Dir!***

*Wir wünschen unseren Kunden eine schöne Weihnachtszeit
und ein glückliches Neues Jahr!*

Hermann Meermeier

*Frohe
Weihnachten!*

TISCHLERMEISTER

**Werkstatt für Möbel und Innenausbau
Zimmertüren und Deckenvertäfelungen**

Urbanstr. 47
33106 Paderborn-Elsen
TEL: 0 52 54 / 53 83
FAX: 0 52 54 / 6 86 61



Um die aufgeführten Erfolge auch in den nächsten Jahren zu erringen, wurde zu Beginn der neuen Schießsaison ein tolles Projekt ins Leben gerufen. In Zusammenarbeit mit den Eltern einzelner Jungtalente konnte der Schießsportverein die bestehende Schießsportausrüstung weiter vervollständigen. Somit sind die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft gestellt.



Gruppenbild der „Talente von morgen“ mit ihren Eltern und den Verantwortlichen des Schießsportvereines

Paul Nitzke

GmbH & Co.

Am Mühlenteich 8 • 33106 Paderborn-Elsen

Telefon (0 52 54) 55 68 • Telefax (0 52 54) 6 52 72

- | | |
|----------------------|--|
| • Behindertenaufzüge | • Spielplatzgeräte |
| • Stahlbau | • verz. Winkeleisen für Klinkerauflage |
| • Maschinenbau | • Brennzuschnitte |
| • Rohrzuschnitte | • Gerüstverleih |
| • Treppenbau | • Stahlzuschnitte |

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

SILVESTER IM

HBH

ERLEBEN
TRINKEN ESSEN

Kartenverkauf: ab 15.11.98 14 Uhr im HBH

Kartenpreis: 90.00 DM

Infoline: ☎ 05254-66885

Veranstaltungsort: am Mühlenteich 10 • 33106 Elsen

Heimatliebe feierte Waldfest

Am letzten Augustwochenende feierte der Schützenbund „Heimatliebe“ Elsen-Bahnhof sein traditionelles Waldfest auf dem Festplatz am Kleebusch. Nachdem die Jungschützen mit der Jugenddisco am Freitagabend für einen rasanten Auftakt gesorgt hatten, startete am Samstagnachmittag das große Kinderfest. Während sich die Erwachsenen in der Schutzhütte mit Kaffee und Kuchen stärkten, wurde auf dem Festplatz für die Kinder ein reichhaltiges Programm angeboten. Zahlreiche Attraktionen wie Kutschfahrten, Schminktisch, Backen von Stockbrot, Sprungburg und Geschicklichkeitsspiele mit kleinen Gewinnen, die vom Hofstaat betreut wurden, sorgten dafür, daß bei den Kindern keine Langeweile aufkam. Für die musikalische Umrahmung sorgte der Spielmannszug „Hubertusjäger“.

Beim gemütlichen Beisammensein am Abend im Festzelt hieß Oberleutnant Johannes Gieseke die Festteilnehmer herzlich willkommen. Sein besonderer Gruß galt dem amtierenden Königspaar Franz-Josef und Margret Eckel mit den Damen und Herren des Hofstaates. Ein weiterer Willkommensgruß galt einer starken Abordnung der 1. Kompanie von St. Hubertus Elsen unter Führung von Walter Mürhoff. Gemeinsam wurde bis in die späten Nachtstunden hinein gefeiert.



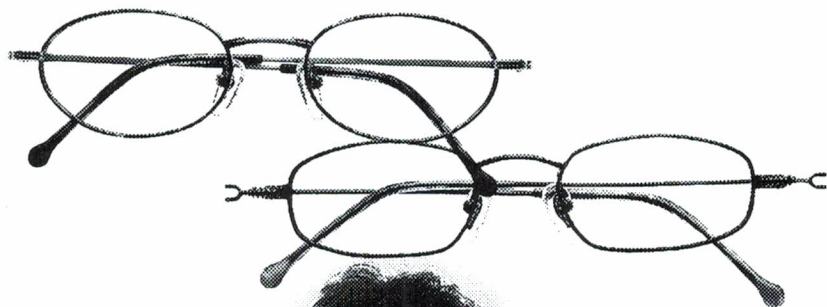
Oberleutnant Johannes Gieseke, Runkelkönige 1998 Franz Schulze-Rudolphi und Paul Thiele, Oberst Franz-Josef Eckel, Schießmeister Picht



Eine beliebte Attraktion: Backen von Stockbrot

Der Sonntagvormittag begann mit dem traditionellen gemeinsamen Frühschoppen. Eine besondere Attraktion waren auch in diesem Jahr die Steinofenbrote, die von Friedrich und Edeltraud Willeke vor den Augen der Festteilnehmer gebacken und zum Verkauf angeboten wurden. Oberleutnant Johannes Gieseke hieß die Anwesenden herzlich willkommen, allen voran das amtierende Königspaar Franz-Josef

An Geschenke denken!



Über 1500
Fachgeschäfte

Wir sind dabei!



**OPTIK
Mundus**

Von-Ketteler-Straße 19 · 33106 Paderborn-Elsen
Telefon (0 52 54) 6 75 83

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr!

und Margret Eckel mit den Damen und Herren des Hofstaates. Darüber hinaus galt sein Gruß den anwesenden Ehrenoffizieren, namentlich Anton Lues und Karl Pahlsmeyer. Von der Biergroßhandlung Voss konnte Johannes Gieseke Erhard Schramm sowie von der Krombacher Brauerei Ulrich Striewe begrüßen.

Nachdem sich die Teilnehmer mit den traditionellen Kleebuschkrustchen gestärkt hatten, richtete Johannes Gieseke seinen Dank an die Küchenmannschaft unter Führung von Feldwebel Heinz Kalle sowie an alle, die zum Gelingen des Waldfestes beigetragen haben, aus. Nach seinen Dankesworten folgte als nächste Attraktion das mit Spannung erwartete Runkelkönigsschießen, welches von Schießmeister Dieter Picht mit launigen Worten kommentiert wurde. Vorjahres-Runkelkönig Franz-

Josef Eckel, zugleich amtierender Schützenkönig, eröffnete den Wettbewerb mit dem ersten Wurf. Paul Thiele, amtierender Königsoffizier, holte mit einem gezielten Wurf die Reste der Runkel von der Stange und errang so die Würde des Runkelkönigs 1998. Danach ermittelte die Schützenjugend ihren Runkelkönig. Aus dem Wettbewerb ging Vorjahres-Runkelkönig Franz Schulze-Rudolphi erfolgreich hervor. Mit einem geselligen Beisammensein, welches bis in die Abendstunden andauerte, klang das Waldfest aus.

Johannes Liggesmeyer



Frohe
Festtage!

PARTY-SERVICE

H u ß m a n n

am Bohlenweg 62 - Ecke Sander Straße
Paderborn-Elsen

Lassen Sie sich und Ihre Gäste verwöhnen,
wir wissen, wie man's macht.

Unsere Spezialitäten:

HAUSMACHER-WURSTWAREN

probieren Sie mal!

Geschäftsöffnungszeiten:

Mo - Mi und Fr: 10 - 12 und 16 - 18 Uhr

Samstags: 8 - 11 Uhr

Tel. 0 52 54/57 79



Ab 1. Januar 1999 mittwochs „Eintopf“ !

**mode
IKENMEYER**

**FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN GESUNDES 1999!**

**AN DEN VERKAUFSOFFENEN
SAMSTAGEN BIS 15:00 UHR GEÖFFNET**

CAMEL
COLLECTION

ENZO LORENZO


DORNBUSCH

KING'S ROAD

STONES

haupt

pierre cardin

maselli
Mr.

jac
• for men •

gardeur

mode IKENMEYER

Von-Ketteler-Str. 39
33106 Pb-Elsen
Tel. 0 52 54 52 20


**Fröhes
Fest**

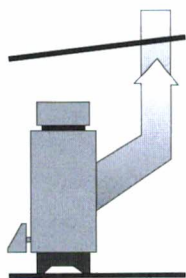
**und ein gutes Neues Jahr
wünscht Ihnen:**



Roland Ressel
Generalvertretung
der Frankfurter Allianz
Sander Str. 18
33106 Paderborn
Tel. (0 52 54) 95 31 58
Fax (0 52 54) 95 30 59

hoffentlich **Allianz**  versichert

Frohe Weihnachten und alles Gute im Neuen Jahr!



Göbel

GbR



Heizung · Lüftung · Sanitär

Ihr Meisterbetrieb mit Handwerksqualität

In Ihrem Alt- oder Neubau

- Wartungsservice
- Austausch von Wärmeerzeugern
- Badrenovierung
- Regenwassernutzungsanlagen
- Solaranlagen
- Energieberatung

Meßdornstr. 6

33106 Paderborn - Elsen

Telefon: (0 52 54) 6 02 82 oder 6 69 37

Fax : (0 52 54) 50 17

Aktion „Gebäude-Check-Energie“

Zugelassene Energieberater:

Elsen

Ralf und Volker Göbel, Göbel GbR, Heizung · Lüftung · Sanitär

ER IST DA!



DER NEUE MAZDA DEMIO

Das neue Wort für Flexibilität: Demio. So heißt das neue, multifunktionale Maxicar von Mazda, das sich mit seinem unglaublich variablen Innenraum jeder Gelegenheit und jedem Wunsch anpaßt.

Autohaus Hißmann GmbH

Urbanstraße 21 · Tel. 0 52 54 / 50 05
33106 Paderborn-Elsen



Unser Staat ist kein automatischer Hilfsapparat

Oberkreisdirektor Dr. Rudolf Wansleben übergab Kreisauszeichnung

Paderborn. Die bewährte und erlebnisreiche Pionierausbildung mit anschließender Schlauchbootfahrt auf der Lippe zog über 130 Reservisten aus den Kreisen Paderborn und Höxter an. Mit der Durchführung dieser Ausbildungsveranstaltung hatte der Kommandeur im Verteidigungsbezirk 35, Oberstleutnant Dierk Lenuweit, Mitglieder der ausrichtenden Reservistenkameradschaft Elsen und HptFw. d. R. Siegfried Bergmann beauftragt.

Zu Beginn begrüßte der Vorsitzende der RK Elsen, Ogefr d. R. Hans-Michael Ruddek, den Oberkreisdirektor Dr. Rudolf Wansleben, die Sicherungstaucher der Tauchergruppe Elsen unter der Leitung von Andreas Koch sowie zahlreiche interessierte Wassersportler am Lippestaudamm in Sande. Oberkreisdirektor Dr. Rudolf Wansleben überreichte als Dank und Anerkennung die Bronze-Plakette des Kreises Paderborn an die RK Elsen. In seiner Laudatio wies er darauf hin, daß „unser Staat kein automatischer Hilfsapparat ist. Alle Hilfe ist nur möglich mit Menschen. Hierzu zählen im besonderen auch die Reservisten, die sich nur auf freiwilliger Teilnahme an den Aus- und Weiterbildungen fit halten, um anderen in Not und Gefahr helfen zu können.“

Die Reservisten aus Boke, Scharmede, Elsen, Tudorf, Norde, Steinheim, Bad Salz-
uffen, Hövelhof, Delbrück und Warburg übten den Umgang mit Karte und Kompaß, das Aufrüsten der Zehn-Mann-Schlauchboote, den Bau von Steilstegen und verschiedenen Knoten, Maßnahmen der Selbst- und Kameradenhilfe, sowie die Handhabung von Handwaffen und Funkgeräten.



Als Dank und Anerkennung für die freiwillige Teilnahme der Reservisten an den Aus- und Weiterbildungen, um anderen in Not und Gefahr helfen zu können, überreichte Oberkreisdirektor Dr. Rudolf Wansleben dem Vorsitzenden der Reservistenkameradschaft Elsen, Ogefr d. R. Hans-Michael Ruddek, die Bronze-Plakette des Kreises Paderborn.

Bild: Neumann

Wer repariert Ihren

**Herd — Waschmaschine — Trockner
Kühlschrank — Gefriergerät
Heißwassergerät — Grill — Mixer
Kaffeeautomat usw.**

Telefon (0 52 54) 6 88 44

Elektro Segebarth HAUSGERÄTE-KUNDENDIENST
von-Ketteler-Straße 10 · Paderborn-Elsen



Praxis für Krankengymnastik

Gerda Koßmann + Thomas Niehoff

Wewerstraße 1 33106 Paderborn
Tel. 0 52 54 / 64 70 78 ; Fax: 0 52 54 / 64 70 76

Alle Kassen – Termine nach Vereinbarung – Hausbesuche

**W
i
r

b
i
e
t
e
n

a
n**

Einzeltherapie

Krankengymnastik
Bobath Therapie für Erwachsene
Trainingstherapie
E-Technik nach Hanke
Osteoporosegymnastik
Rückenschule
Atemtherapie
Elektrotherapie
Kältetherapie
Schlingentisch
Massage
Fango
Heißluft
Lymphdrainage

Hausbesuche

Gruppenangebote:

Montag: Autogenes Training
Dienstag: Rückenschule
Mittwoch: Bauch - Beine - Po
Donnerstag: Fitness und Massage

Geöffnet von 07:30 Uhr - 20:00 Uhr

ALLEN PATIENTEN WÜNSCHEN WIR SCHÖNE WEIHNACHTSFEIERTAGE!

Aus der Stadtteilbibliothek Elsen

In der Bibliothek Elsen gab es in den vergangenen Monaten neben steigenden Benutzungszahlen wieder zahlreiche Veranstaltungen. Von den Höhepunkten soll hier berichtet werden. Die Schreibwerkstatt, die schon zum dritten Male unter der bewährten Regie von Rolf Schönlau durchgeführt wurde, lockte wieder etliche schreibfreudige Kinder an. Es entstand eine spannende Geschichte – profimäßig auf dem PC erstellt. Der erfolgreiche Abschluß wurde im Beisein von Eltern und



Freunden gebührend gefeiert. Die Presse und Radio Hochstift waren ebenfalls anwesend und berichteten darüber.

Einen sehr schwungvollen Abend gab es am 11.9., als das Ensemble „Kolorit“ mit einem bunten Zigeunerprogramm in der Bibliothek gastierte. Csardas-Melodien aus Operetten und moderne Zigeunerweisen wurden zu Gehör gebracht. Die temperamentvollen Interpreten waren Rotraud Denecke (Gesang), Caliope Stolle (Geige) und Thomas Volk (Klavier). Das begeisterte Publikum ließ sich von den großenteils bekannten Melodien mitreißen und dankte mit anhaltendem Applaus. Anschließend saß man noch lange gemütlich mit den Künstlern bei Wein und Saft zusammen.

Am 26.10. gab es für Kinder einen traumhaft schönen Nachmittag. Michael Staemmler vom Figurentheater „Gingganzz“ spielte das Stück „Der kleine König Dezember“ nach dem Buch von Axel Hacke. Der kleine König Dezember – nicht viel größer als ein Zeigefinger und so fett, daß er seinen Mantel über dem Bauch kaum noch schließen kann – erscheint eines Tages bei Herrn Huber – eine Welt der Träume und Phantasie. Dabei bestreiten die beiden so manches Abenteuer.



Die Zusammenarbeit zwischen Bibliothek und Volkshochschule wird weiter fortgesetzt. Diavorträge über verschiedene Regionen der Welt werden schon zur Tradition. Zuletzt gab es einen gut besuchten Vortragsabend über Israels Nachbarn Syrien und Jordanien, der vielleicht insgeheim neue Reisepläne entstehen ließ.

Großen Anklang fand auch ein Abend, den die Bibliothek in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Halbig veranstaltete.

Was Sie sich im Alter noch erlauben können, bestimmen Sie jetzt.

Mit der **Provinzial
PrivatRente**. Wenn Sie später mehr vorhaben, als nur zu verzichten, reicht die gesetzliche Rente allein nicht aus. Tun Sie jetzt etwas dafür, um diese Versorgungslücke zu schließen. Mit der Provinzial PrivatRente. Lassen Sie sich in unserer Geschäftsstelle beraten.



Johannes Hillemeyer

33106 Paderborn-Elsen
Tel. 0 52 54 / 6 66 66, Fax 0 52 54 / 6 66 49

IMMER DA, IMMER NAH. **PROVINZIAL**

*Wir wünschen allen Lesern
ein frohes Weihnachtsfest!*



Rolf Tünsmeyer

DIE LKW-Fahrschule

05254 - 68083

Neues vom Büchermarkt wurde vorgestellt, und gewiß bekam so mancher willkommene Anregungen für Buchgeschenke zum Weihnachtsfest.

Während der Kinderbuchwoche vom 2. - 7. November waren die zweiten Schuljahre der Elsener Grundschulen zu Gast in der Bibliothek. Stolz nahmen die "Jungleser" ihre neuen Ausweise in Empfang und werden hoffentlich zu eifrigen Bibliotheksbenutzern.

Vormerken sollten sich die Kinder im Alter ab vier Jahren sowie ihre Eltern und Großeltern den 26. Januar 1999. Dann wird das „NaDu-Theater“ das Stück, „Theo, welche Farbe hat die Angst?“ aufführen.

Das Bibliotheksteam wünscht allen Leserinnen und Lesern der „Elsener Nachrichten“ ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 1999! P.S. Sollte ein Buch auf Ihrem Gabentisch fehlen, kommen Sie doch in den Weihnachtsferien bei uns vorbei und leihen sich eines.

G. Barckow

Die Volkshochschule Paderborn bietet in Elsen folgende Kurse an

- Englisch am Vormittag – Fortsetzung
- Englisch am Vormittag – Aufbaukurs
- Einführung in EDV
- Winword 6.0 Textverarbeitung
- Winword 6.0 Spezial
- Psycho-Physiognomik nach Dr. Carl Huter, Thema: Haut
- Handlesen: Schwerpunkt Neben-Nebenlinie
- Malen mit Aquarellfarben
- Frühlings- und Osterdekorationen
- Holzspielzeug – selbstgemacht
- Spaß am Nähen
- Hatha-Yoga-Praxis
- Wirbelsäulengymnastik mit Übungselementen zur Rückenschule
- Body-Training
- Seniorengymnastik
- Step-Aerobic
- Let's move – Konditionstraining
- Baum- und Strauchschnitt

Die neuen Programm-Hefte liegen ab Ende Dezember in der Verwaltungsnebenstelle Elsen aus. Die Anmeldungen zu den Kursen können ab dem 16. Januar 1999 entgegen genommen werden.

Pader-Taxi GmbH

Tel. 05254 - 5001
Tel. 05251 - 32011

REWE

*Der
Supermarkt*

REWE Markt Schmitz oHG

Dionysiusstr. 6-8 Tel. 0 52 54 / 6 64 27

33106 Paderborn

Frohe Weihnachten und alles Gute im Neuen Jahr!



An dieser Stelle möchten wir uns bei all
unseren Kunden bedanken und wünschen
Ihnen ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihr Elsener Reisebüro
Von-Ketteler-Str. 33, 33106 Paderborn
Tel.: 0 52 54 / 9 56 00



**Ab sofort
Verkauf von
Weihnachtsbäumen
auf unserem Hof.**

Ilsemeyer

Holzweg 66 a · 33106 PB-Elsen
Telefon 0 52 54 / 6 94 28

CAFÉ • RESTAURANT • KNEIPE

BURG ALISO

von-Ketteler-Straße 65, Telefon (0 52 54) 52 18

Leckere Torten, auch Außer-Haus-Verkauf!
Haben Sie unsere Schweizer Nußtorte, Cappuccinotorte und
After-Eight-Creme schon probiert?
Vorbestellung für Weihnachten möglich!

EDEKA AKTIV markt AUSTER

... schöne Präsentkörbe zu Weihnachten
Qualitäts-Frisch-Fleisch • Käsetheke

*Eine schöne Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein
glückliches Neues Jahr wünschen Ihnen das Team von BURG ALISO
sowie alle Mitarbeiter von Auster's*

IKENMEYER RUNDfunk & DATENTECHNIK

• EDV - Systemhaus / Werkstatt • OKI Servicepartner • Monitorreparaturen • Fernsehwerkstatt •
• Inh. R. Ikenmeyer • Simonstraße 21 • 33106 Paderborn • ☎ 05254/9797-0 • Fax: 05254/9797-47 •

*Wir wünschen unseren Kunden
alles Gute im Neuen Jahr!*

Wir reparieren herstellerübergreifend:

Monitore • Drucker • Fernsehgeräte • Videorekorder
Rundfunkgeräte • CD-Spieler • Videokameras • PC's

Wir liefern auf Bestellung:

Computer Hardware & Software • Zubehör
Rundfunk & Fernsehgeräte • HiFi & Videogeräte

Wir liefern, installieren und programmieren:

Telefonanlagen • Analoge & Digitale Endgeräte • Faxgeräte

Werkstattzeiten:

Montag bis Freitag	9.00 - 13.00 Uhr	15.00 - 18.00 Uhr
Samstag	9.00 - 14.00 Uhr	

Neue Kurse der Städtischen Musikschule in Elsen

Ab dem 1. Januar 1999 bietet die Städtische Musikschule Paderborn (Mitglied im Verband deutscher Musikschulen) wieder neue Grundausbildungskurse in Elsen an. Der Unterricht findet in der Dionysiusschule bzw. in der Comeniusschule statt und ist für alle Kinder des 1. Schuljahres gedacht.

Die Grundausbildung dauert ein Jahr mit einer Unterrichtsstunde wöchentlich und kostet pro Monat 30,-- DM. Ab dem 1. November übernimmt die Verwaltungsnebenstelle Elsen für die Städtische Musikschule auch Anmeldung und Beratung.

Momentan erhalten in Elsen 180 Kinder Musikunterricht bei Lehrkräften der Städtischen Musikschule. Hinzu kommen weitere 150 Schülerinnen und Schüler aus Elsen, die ihren Unterricht in der Kernstadt Paderborn erhalten. Das Angebot der Städtischen Musikschule umfaßt sämtliche Orchesterinstrumente (Querflöte, Klarinette, Oboe, Fagott, Blechblasinstrumente, Streichinstrumente), Gitarre, Klavier, Schlagzeug, Keyboard, Kirchenorgel, Gesang, Grundausbildung, Musikalische und Tänzerische Früherziehung, Instrumentalunterricht mit Behinderten, Musiklehre und Gehörbildung sowie Tanz. Ein Schwerpunkt liegt auf der fächerübergreifenden Ensemblearbeit, die auch vom Verband deutscher Musikschulen als Kernbereich der Musikschularbeit angesehen wird. Die Gesamtschülerzahl der Städtischen Musikschule beträgt im Augenblick 2.066 (ohne Ensembleschüler), die von 80 Lehrkräften in insgesamt 1.075 Stunden pro Woche an insgesamt 29 Unterrichtsstätten im gesamten Stadtgebiet unterrichtet werden.

Die Gebührenordnung staffelt sich wie folgt:

- Musikalische Grundausbildung bzw. Früherziehung 30,-- DM pro Monat
- Gruppenunterricht

2 Schüler	65,-- DM
ab 3 Schüler	45,-- DM
- Einzelunterricht

30 Minuten	75,-- DM
45 Minuten	115,-- DM
- Ensemblefächer (Orchester, Big Band, Kammermusik etc.) sind gebührenfrei.

Außerdem besteht die Möglichkeit der Mehrfächer- bzw. Geschwisterermäßigung und der Ermäßigung bei geringem Familieneinkommen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Verwaltungsnebenstelle Elsen, Von-Ketteler-Str. 63, 33106 Paderborn, Tel.: (0 52 54) 50 24 bzw. an unsere Hauptgeschäftsstelle Am Haxthausenhof 6 - 8, 33098 Paderborn, Tel.: (0 52 51) 88-14 03 oder 88-16 77.

Unser **Top Angebot** für
Ihre **Weihnachtsfeier**
im

Hotel Kaiserpfalz

3-Gang-Menü
"All Inklusiv"

Consomme mit Gemüsestreifen

Gänsekeule mit Kirschkraut
gefülltem Bratapfel
und Kartoffelklöße

Weihnachtliches Parfait
an Waldbeerensauce

Inclusive
Wein, Bier und
alkoholfreien Getränken
und festlicher Tischdekoration
für **DM 55,00** pro Person

Von-Ketteler-Straße 20
33106 Paderborn-Elsen
Telefon: 0 52 54 / 97 90-0
Fax: 0 52 54 / 97 90 70

Fröhliche Weihnachtstage !

Gaststätte - Pizzeria

»Zum Schinken-Willi«



*Wir wünschen frohe Festtage
und ein glückliches 1999!*



Öffnungszeiten:

dienstags - freitags von 16.00 - 24.00 Uhr
samstags & sonntags von 17.00 - 24.00 Uhr

Öffnungszeiten Küche:

täglich von 17.00 - 22.30 Uhr

Frühstücken:

samstags & sonntags von 10.00 - 13.00 Uhr

Alle Speisen auch zum Mitnehmen.

Für Gesellschaften steht Ihnen unser Saal für 20-60 Personen zur Verfügung!

Inh. Petra Temme · Am Bienenkamp 3 · 33106 Paderborn-Elsen
Tel.: 05254-5469 oder Telefonfax: 05254-67373



Hier kommt die Maus !

*Das witzige Telefon für alle
Mickey- Fans im original
Walt Disney- Design !*

Besonderheit: Beim Klingeln wackelt die Maus
mit dem Kopf und bewegt ihren linken Arm in
Richtung Hörer. Außerdem hat die Maus

5 Sprüche auf Lager !

Demofunktion und BZT Zulassung.

nur 229,- DM



Meier Telekommunikation

Tel.: 05254 - 953150

Fax: 05254 - 953101

Ihr Fachhändler für alle Bereiche der Telekommunikation

Klassentreffen des Jahrgangs 1948 / 49

Am 24.10.1998 trafen sich 41 Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 1948 / 49 zu einem gemütlichen Beisammensein im Bürgerhaus Elsen. Die „Ehemaligen“, die aus nah und fern gekommen waren, hatten sich viel zu erzählen. Zum Schluß waren sich alle einig, sich öfters zu treffen, um die alten und auch die neu gewonnenen Freundschaften weiter zu festigen.

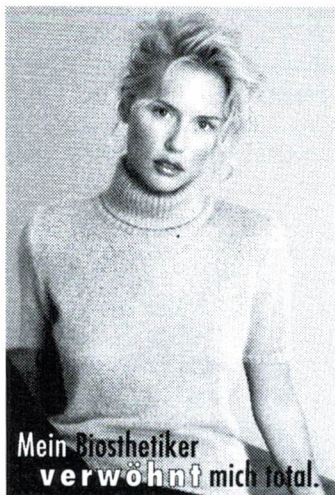
J. Brüseke



Wir gratulieren zur Goldenen Hochzeit

Am 25. September konnten die Eheleute Heinz und Ursula Hußmann aus Elsen, Elser Kirchstraße 10, im Kreise ihrer Kinder und Enkelkinder das Fest der „Goldenen Hochzeit“ feiern. Alle beide sind Alt-Elsener, Frau Hußmann ist eine geborene Peitz. Heinz Hußmann erlernte den Kaufmannsberuf, war 40 Jahre bei der Firma Deutsche Gerätebau GmbH, Salzkotten, und zwischenzeitlich acht Jahre bei der Britischen Rheinarmee (1947 - 1955). Er spielte von 1945 bis 1959 aktiv Fußball und war Schriftführer der Fußballabteilung bei TURA Elsen. Auch beim Schützenverein der St. Hubertusbruderschaft (seit 1949) und beim Heimat- und Verkehrsverein ist er Mitglied. Seine Frau widmete sich der Familie. Dem Jubelpaar wurden drei Kinder geschenkt, die ihrerseits auch schon wieder fünf Kinder haben. Die Kinder mit ihren Kindern haben die gottesdienstliche Feier mitgestaltet. Die Elsener Nachrichten wünschen diesem Jubelpaar noch viele gute Jahre in Gesundheit und Freude.





*Ein schönes Weihnachtsfest
und viel Freude im Neuen Jahr
wünscht Ihnen:*

*Friseur Schumacher
Von-Ketteler-Str. 43
33106 Paderborn
Tel. 0 52 54 / 51 60*

Zum Meer rauschen

Die neuen Sommerkataloge 99 sind da !

Sri Lanka

Kalutara
*** Hotel Hibiscus Beach
2 Wochen, Flug, Alles inklusive
pro Person im DZ, ab

DM **1449,-**

Mexico

Acapulco
*** Hotel Boca Chica
2 Wochen, Flug, Frühstück
pro Person im DZ, ab

DM **1899,-**

Wir beraten Sie gerne:

Reisebüro SEWINA

Inh. Werner Sewina
Von-Ketteler-Str. 24
33106 Pdb.-Elsen
Tel. 0 52 54 / 51 53
Fax 0 52 54 / 59 41



ist Urlaub.

Wir gratulieren zur Goldenen Hochzeit

Am 1.9.1998 konnte das Ehepaar Konrad Henkemeyer und Frau Else, geb. Liekmeyer, das Fest der Goldenen Hochzeit feiern. In der Barmherzigkeitskapelle in Elsen fand im Kreise der Verwandten, Nachbarn und Bekannten die kirchliche Feier statt. Konrad Henkemeyer arbeitete viele Jahre als Schlossermeister in Sennelager bei der englischen Besatzung. Im Kriege war er als Fallschirmjäger in Frankreich und Rußland. Seit 1948 gehörte er der Feuerwehr in Elsen an und wurde 1965 zum Wehrführer ernannt. Nach der Gebietsreform war er bis 1983 Löschzugführer des Löschzugs Elsen. Seine Frau Else arbeitete als Kindergärtnerin in Dahl, Alme Aue und Sennelager. Das Ehepaar hatte zwei Kinder, einen Sohn und eine Tochter. Leider verlor die Tochter mit 15 Jahren bei einem Unfall das Leben. Die Elsener Nachrichten wünschen dem Ehepaar noch viele frohe und gesunde gemeinsame Jahre.



Am 31. Oktober dieses Jahres konnten die Eheleute Adolf und Edeltraud Dyrbusch aus Elsen, Ostallee 2, das Fest der Goldenen Hochzeit im Kreise ihrer Kinder und Enkelkinder sowie ihrer Bekannten feiern. Beide Dyrbuschs stammen aus Oberschlesien aus Hindenburg, Herr Dyrbusch war dort auch Bergmann. Im Jahre 1964 konnten sie dann auf Antrag auswandern und kamen zuerst nach Gelsenkirchen. Dort hatte Herr Dyrbusch Arbeit bei der Firma Siemens und wurde eines Unfalls wegen pensioniert. Das Ehepaar hatte vier Kinder, einer der Söhne verunglückte tödlich mit dem Motorrad. – Die Elsener Nachrichten wünschen diesem Ehepaar noch viele Jahre in Gesundheit und Wohlergehen mit ihren Kindern und Enkelkindern.

Musik am Heiligabend

Auch in diesem Jahr wird das Bundesschützenmusikkorps die Elsener am Heiligabend mit bekannten Melodien auf die bevorstehenden Festtage einstimmen. Aber anders als in den vergangenen Jahren werden sie nur vor den Kirchen spielen, und zwar um

15.30 Uhr vor der evangelischen Kirche
16.30 Uhr vor der katholischen Kirche

5.2. - 13.2.1999

Karneval in Elsen



Alle Veranstaltungen
im Bürgerhaus Elsen,
der Hochburg des Elsener Karnevals!

Freitag, 5.2.1999

Karneval der Frauen-Turnabteilung

Eintritt : 20,- DM/15,- DM · Beginn: 19.11.Uhr
Tanz und Showband » **Sound inne Box** « Elsen
(mit nummerierten Platzreservierungen)

Donnerstag, 11.2.1999

Weiberfastnacht

mit dem **Männer Ballett Elsen**

Eintritt: 20,- DM · Beginn: 19.59 Uhr
Tanz + Show Band » **MADISON BAND** «

Samstag, 6.2.1999

Großer TuRa Büttenabend

Karneval für jung und alt
Eintritt : 20,- DM/15,- DM · Beginn: 19.11 Uhr
Tanz und Showband » **That's Music** «
(mit nummerierten Platzreservierungen)

Samstag, 13.2.1999

TuRa Gala

mit den Highlights des Elsener Karnevals
Eintritt: 20,- DM · Beginn: 19.59 Uhr
Tanz + Show Band » **MADISON BAND** «
Keine Platzreservierung

Sonntag, 7.2.1999

Kinderkarneval

Musik mit » **Daggi** «
Eintritt : Kinder 3,- DM/Erwachsene 5,- DM
Beginn: 15.00 Uhr
Kinder ab 3 Jahre
Karten nur im Vorverkauf - keine Tageskasse

Kartenvorverkauf am 17.1.1999

ab 10.30 Uhr im **Bürgerhaus Elsen** für alle Veranstaltungen
Kartenrestkontingente erhältlich
bei »**Mode Ikenmeyer**« ab 19.1.1999

*Das Mitbringen von Speisen und Getränken ist untersagt, bei
Zuwiderhandlungen erhebt der Veranstalter ein Korkgeld von 100,- DM.*

Einlaß: 1 Stunde vor Beginn der Veranstaltung. Kostüme bei allen Veranstaltungen erwünscht!

Karneval in Elsen

Für die Elsener Närrinnen und Narren hat die Karnevalszeit bereits begonnen. Am 14.11.98, pünktlich um 19:29 Uhr, fand in Hansi's Bierhaus die Proklamation des neuen Karnevalsprinzen für die Session 98/99 statt. Das große Geheimnis um den Nachfolger des närrischen Vikars, Prinz Ludger I., wurde gelüftet.

Ein würdiger Nachfolger mußte her. Keine leichte Aufgabe für den neuen Prinz Karneval, aber am Ende waren sich alle einig: Wir haben ihn gefunden! Ferdi Jürgens nahm die Insignien der Karnevalsmacht in Empfang und wird nun das närrische Elsen während der Karnevalstage regieren. Als aktiver Handballer und im Beirat der TuRa vertreten, weiß er genau, wie man die Elsener Narren in Schwung bringt. Und man konnte auch gleich merken, da ist ein alter Karnevalist am Werke. So sicher schwang er das goldene Zepter.

So war es dann auch kein Wunder, dass bei riesiger Stimmung im HBH so richtig gut abgefeiert wurde. Heiße Musik, wieder aufgelegt durch die Fa. Showtechnik Heineremann,

tolle Showeinlagen und natürlich auch reichlich gutes Essen ließen die Veranstaltung zu einem richtigen Highlight werden.

Eine kleine Verschnaufpause haben die Karnevalisten um seine Tollität Prinz Ferdi nun. Aber schon bald heißt es Luft holen für die großen Karnevalsveranstaltungen. Am 05. Februar 1999 heißt es dann „TuRa Helau!“ mit den närrischen Frauen. Gefolgt vom TuRa-Büttenabend und am Sonntag dem TuRa-Kinderkarneval. Nach einer wirklich kleinen Pause werden dann gleich am Donnerstag drauf die närrischen Weiber losgelassen. Höhepunkt ist wie immer die große TuRa Gala am Samstag, dem 13. Februar 1999, mit vielen Höhepunkten der vorangegangenen Sitzungen. Der Kartenvorverkauf für alle Veranstaltungen findet am Sonntag, dem 17. Januar 1999 ab 11:00 Uhr, im Elsener Bürgerhaus statt. Eventuelle Restkontingente können nach diesem Vorverkaufstermin bei Wilfried Ikenmeyer, im Modehaus Ikenmeyer an der v.-Ketteler-Straße, erworben werden. Nach dem gelungenen Auftakt wünschen wir unserer Tollität Prinz Ferdi viel Luft und eine feste Stimme, wenn es im Februar dann heißt: „TuRa Elsen Helau!“



Der strahlende Prinz des letzten Jahres

Ulrich Fehring

Wichtige Adressen

Verwaltungsnebenstelle Elsen	5024	Schulen	
von-Ketteler-Straße 63		Comenius-Grundschule	6 42 09
Montag - Donnerstag	8.00 - 12.30 Uhr	Nesthauser Straße 9	
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr	Dionysius-Grundschule	6 58 22
Montag	14.00 - 16.00 Uhr	Simonstraße 2	
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr	Gesamtschule Elsen	9 78 70
Sprechstunden des Jugendamtes in der Verwaltungs-		Am Schlengerbusch 27	
nebenstelle		Musikschule Elsen	(0 52 51) 29 63 87
Sozialarbeiterin: Frau Hollinderbäumer	50 24	Geschäftsstelle	
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr		
Polizeidienststelle Elsen	6 86 19	Kirchliche Kindergärten	
von-Ketteler-Straße 63		ev. Kindergarten "Die Arche"	6 70 98
		Germanenstraße 21	
Müllabfuhr		kath. Kindergarten St. Josef	51 73
MÜLLABFUHR UND BIO-TONNEN im Wechsel am Don-		Am Schlengerbusch 1	
nerstag jeder Woche. Müllsäcke und Banderolen für die		kath. Kindergarten St. Urban	51 23
GRAUE TONNE sind in der Verwaltungsnebenstelle zu ha-		Urbanstraße 35	
ben. Abfuhr der GELBEN SÄCKE jeden 3. Donnerstag im			
Monat.		Städtische Kindergärten	
Mülldeponie „Alte Schanze“	(0 52 51) 1 81 20	Am Schlengerbusch 33	6 71 11
Montag - Freitag	8.00 - 17.00 Uhr	- Außenstelle im Hallenbad	6 06 26
Samstag	8.00 - 13.00 Uhr	Anne-Frank-Straße 2	6 43 64
		Carl-Diem-Straße 30	6 84 86
Katholisches Pfarramt		Kinderhaus Mobile e.V.	6 42 97
Pfarrer Hans-Jürgen Wollweber	52 62	Obernheideweg 1	
von-Ketteler-Straße 38		Jugendtreff im Bürgerhaus Elsen	
Das Pfarrbüro ist geöffnet:	52 62	Montag und Donnerstag	17.00 - 22.00 Uhr
Mo, Di, Do, Fr	9.00 - 12.00 Uhr		
Mi	9.00 - 11.30 Uhr und 16.00 - 18.15 Uhr	Bibliothek Elsen	
Vikar Ludger Eilebrecht	53 76	Am Schlengerbusch 27	978777
von-Ketteler-Straße 34		Montag, Dienstag, Freitag	10.00 - 17.00 Uhr
Gemeindereferentin Monika Winzenick	6 41 37	Donnerstag	13.00 - 18.00 Uhr
Barmherzigkeitskapelle am Nesthauser See	60955	Postamt Elsen	50 10
Betreuer: Familie Ernesti		von-Ketteler-Straße 20	
Sonntag 15.00 Uhr Andacht, Freitag 14:45 Uhr Andacht oder		Montag - Freitag	9.00 - 12.30 Uhr, 14.30 - 17.30 Uhr
hl. Messe, tägl. ab 10.00 Uhr bis zur Absperrung geöffnet.		Samstag	9.00 - 12.15 Uhr
Kleiderkammer Caritas		Sparkasse Paderborn, Zweigstelle Elsen	
Josefshaus, Am Schlengerbusch 1		Volksbank Elsen-Wewer-Borchen eG	
Ausgabe und Annahme von Kleidung:		Volksbank Paderborn in Elsen	
1. und 3. Dienstag im Monat	15.00 - 17.00 Uhr	Mo, Di, Mi, Fr	8.30 - 12.30 Uhr, 14.00 - 16.30 Uhr
		Do	8.30 - 12.30 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr
Evangelisch Lutherisches Pfarramt		Ärzte	
Pfarrer Jürgen Pensky	51 21	Allgemeinmedizin	
Urbanstraße 36		Dr. med. J. Mihsin Jabir	52 55
Küsterin	6 71 24	Am Steinhof 4a	
Gemeindezentrum	6 07 89		
Ev. Sozialstation Paderborn	(0 52 51) 5 60 85		

Dr. med. Hubert Latzel	52 23	Apotheken	
Dionysiusstraße 10		St. Dionysius-Apotheke	61 12
Dr. med. Burkhard Schnüchel	51 22	von-Ketteler-Straße 53	
von-Ketteler-Straße 40		Steinhof-Apotheke	52 93
Dres. med. Luise und Werner Stolz	6 00 44	von-Ketteler-Straße 47	
Gemeinschaftspraxis, von-Ketteler-Straße 22		Westalen-Apotheke	52 68
Dr. med Uwe Tamm	6 43 34	von-Ketteler-Straße 26	
von-Ketteler-Str.26			
Ärztlicher Notfalldienst	(0 52 51) 1 92 92	Rechtsanwälte	
		Udo Pfitzer , Rechtsanwalt und Notar u.	51 33
Zahnmedizin		Matthias Lindner , Rechtsanwalt	6 01 93
Hans-Peter Debus	6 92 01	Dionysiusstraße 15	
von-Ketteler-Straße 26		Heike Strakerjahn , Rechtsanwältin	95 36 95
Dr. Joachim Michels	63 77	Ratsbruch 4	
von-Ketteler-Straße 49		Karin Tamm , Rechtsanwältin	6 46 60 und 6 46 66
Heinrich Reinstädter	6 53 33	Am Steinhof 4 a	
Simonstraße 3			
Richard Wagner	50 80	Steuerberater	
Sander Straße 11		Klaus Löseke	66720
Christoph Waniek	6 92 01	Steuerberater und Wirtschaftsprüfer	
von-Ketteler-Straße 26		Josefstraße 18	
		TuRa Elsen	
Zahnärztlicher Notfalldienst	(0 52 51) 2 30 70	Geschäftsstelle Am Mühlenteich 12	6 92 33
		Dienstag	19.30 - 20.30 Uhr
Kieferorthopädie		Hallenbad Elsen	63 39
Dr. Julia Heß	6 98 41	Montag	15.30 - 21.00 Uhr
Am Glockenbusch 13 a		Dienstag	6.00 - 8.00 Uhr, 15.30 - 21.00 Uhr
Dr. Ingrid Jahnke	50 80	Mittwoch	13.30 - 21.00 Uhr
Sander Straße 11		Donnerstag	6.00 - 8.00 Uhr, 13.30 - 17.00 Uhr
		Freitag	13.30 - 18.00 Uhr, 19.00 - 21.00 Uhr
Tiermedizin		Samstag	6.00 - 17.00 Uhr
Dr. Reinhard Kaup	6 53 00	Sonntag	8.00 - 12.00 Uhr
Sander Straße 40 a		In den Osterferien geschlossen; in den übrigen Schulferien	
		zusätzlich Mo - Fr von 8.00 - 13.30 Uhr geöffnet.	
Heilpraktiker		Öffnungszeitenänderungen während der Sommerferien.	
Renate Becker	6 89 78	Taxi	
von-Eichendorff-Straße 48		Taxi-Ruf Hermesmeyer	50 50
Elmar Eusterholz	51 17	Taxi-Ruf „Pader-Taxi“	6 00 66
von-Ketteler-Straße 51		Taxi-Ruf A. Rybka	9 58 00
Edith Hainer	65064	Taxi-Ruf Weis	50 01
Eichengrund 8			
Mario Kopietz	6 06 40	Bei Not, Gefahr, Verkehrsunfall	
Mühlenheide 8		Notruf	1 10
		Feuerwehr/Rettungsdienst	1 12
Krankengymnastik		Krankentransport	(0 52 51) 19 222
Gerda Koßmann - Thomas Niehoff	64 70 78	Priesternotruf	(0 52 51) 2 26 83
Gemeinschaftspraxis, Wewer Straße 1		Telefonseelsorge	(0 52 51) 1 11 01 u. 1 11 02
Massagen und medizinische Bäder			
Ferdinand Amelunxen	56 49		
von-Ketteler-Straße 22			
Klaudia Raasch	6 09 17		
Dionysiusstraße 10			

Redaktionsschluß für die Ausgabe 141:
4. März 1999
Bitte diesen Termin unbedingt beachten!



Wir wünschen allen
unseren Kunden
und Mitgliedern ein
frohes Weihnachts-
fest und für das
neue Jahr viel
Glück und Erfolg.



Volksbank



Elsen



Wewer



Borchens eG

Spar- und Darlehnskasse seit 1903

... man kennt uns!